

WËNTGER GEMENGEBLAT

D'GEMENG WËNTGER MAM
EUROPEAN ENERGY AWARD
GOLD AUSGEZECHENT!





En tant que commune signataire du pacte Climat, le bulletin communal est imprimé sur du papier écologique, du type Circle Offset Premium White. Als unterzeichnende Gemeinde des Klimapakts wird das Gemeindeblatt auf ökologischem Papier vom Typ Circle Offset Premium White.

IMPRESSUM

Editeur: Gemeng Wëntger

Konzeptioun an Layout:

SAN – Creative Studio

Drock: Imprimerie Centrale

Oplo: 2.100 Stéck

W.e.g. mat Referenz op d'Quell reproduzieren.

Koordinatioun an Zesamstellung:

Fernand Arend, Claude Bertemes, Lucien Meyers, Danielle Weigel, Thomas Obdeijn, Alexia Cammaert

Iwwersiicht



Gemengerotssëtzung 4

Gemeinderatssitzung vom 10. Juli 2025..... 4
 Gemeinderatssitzung vom 21. August 2025..... 18
 Gemeinderatssitzung vom 20. Oktober 2025..... 30



Gemengenaktivitéiten 44

No der Summerpau bei de Pompjee..... 44
 Aweigung vom neie Mini-Bus fir d'Veräiner an d'Maison Relais..... 45
 „Journée de Commémoration“ zu Asselburren..... 48
 Konferenz zur Pflegeversicherung..... 51
 Arbeiten in der Gemeinde..... 52



Kandheet & Schoulzäit 56

Besichtigung der Baustelle des Bildungshauses..... 56
 De Summer bei de Bëschkiddies..... 57
 Zesummenaarbecht mat den Elteren an der Maison Relais..... 58
 Wëntger Schoul plant ee Bësch fir de 50. Gebuertsdag... 58



Energie & Ëmwelt 60

Gemeinde Wintger in Saas Fee (CH) mit dem „European Energy Award Gold“ ausgezeichnet..... 61
 Walnüsse: Ein Schatz aus der Natur für die Winterküche... 64
 Rezept: Nussplätzchen mit Honig..... 65



Sport- & Kulturveräiner 67

Info Owend mam Cathy Thines..... 67
 Vernissage „Women in Sports“ 68
 Ausstellung „Women in Sports“ 68
 Sportlerehrung..... 69
 Le Festival Bis am Bus..... 70
 Manifestatiounskalenner..... 72

WINTGER IM WINTER 2025/26

Am Ende eines ereignisreichen Jahres 2025 sei ein Blick zurück erlaubt aber auch ein Ausblick auf das nächste Jahr 2026.

Das Jahr 2025 hatte in der Gemeinde Wintger einige herausragende Ereignisse zu bieten.

„50 Joer Wëntger Schoul“: Schon ab September 2024 und dann bis Juli 2025 stand Wintger ganz im Zeichen der 50-Jahr Feier der „Schoul Um Kiemel“. Mit einer „Séance académique“, einer „Journée des Anciens“ und dem abschließenden Schulfest im Juli wurde dieser Geburtstag gebührend gefeiert. Einen Rückblick hierzu findet man auf der Internetseite der „Wëntger Schoul“ hier gibt es auch noch die Möglichkeit die Broschüre zu bestellen.

PAG: Nach vielen Jahren an Vorbereitung, unzähligen Studien, Sitzungen und Abstimmungen erreichte die Gemeinde Anfang November 2025 endlich das vom Innenminister unterschriebene Dokument, welches nun seit dem 11. November 2025 in Kraft ist. Details hierzu finden sie auf dem Internetsite der Wintger Gemeinde.

Klimapakt Gold-Audit: Schon seit dem Jahr 2013 engagiert sich die Wintger Gemeinde im Klimapakt für Gemeinden. Das große Engagement des lokalen Klimateams zusammen mit der Unterstützung des regionalen Klimaberater Marc Steinert wurde am 6. November 2025 belohnt. In Saas Fee in der Schweiz wurde die Gemeinde mit Gold ausgezeichnet und dies mit dem drittbesten Prozentsatz aller beteiligten europäischen Gemeinden. Mehr hierzu auf Seite 61.

Auch konnten 2025 wichtige Projekte der Gemeinde vorangetrieben werden. So konnten die Straßenbauarbeiten in Boxhorn abgeschlossen werden. Beim Bildungshaus kommen die Arbeiten gut voran, genauso wie beim neuen Festsaal in Asselborn.

Für 2026 stehen ebenfalls viele kleinere und größere Projekte auf dem Programm.

Neben den 50-Jahr Feiern des Wintger Fussballverein ASW, der Wintger Musikgesellschaft SMW und dem Tischtennisverein DT Wëntger hat die Gemeinde einiges an Arbeit vor sich:

- In Heisdorf laufen die Bauarbeiten zu den ersten drei Häusern, die hier von der Gemeinde errichtet werden und die ab Juni 2026 Bezugsfertig sein sollen
- Auf der Kreuzung in Lentzweiler sollen ab September 2026 die Arbeiten an einem neuen Kreisverkehr beginnen.
- In Brachtenbach starten zeitgleich ab Ende August die Straßenbauarbeiten, wo auf einer Länge von fast 2 Kilometern die ganze Infrastruktur erneuert wird.
- Beim Bildungshaus in Wintger werden bis Ende Dezember 2026 die meisten Arbeiten dem Ende zukommen.
- In Helzen soll ab Sommer 2026 die neue Minicrèche ihre Türen öffnen.
- Ein neuer Bancomat soll in den kommenden Wochen neben dem Centre Médical in Wintger in Betrieb gehen.
- Die Planungen zur Erweiterung des Gemeindehauses werden 2026 intensiviert, ebenso die Planungen zu einem Ausbau/Neubau des Centre Médical in Wintger.

Auch einige kleinere Projekte sollen 2026 umgesetzt werden, bei einem davon bräuchten wir die Beteiligung der Bevölkerung:

Sauvons Bambi: Zusammen mit der Organisation „Sauvons Bambi“ will der Schöffenrat ab nächstem Frühjahr ihre Dienste in der Gemeinde Wintger anbieten. Hierzu bräuchten wir freiwillige, die im Mai, Juni und Juli morgens früh mit einer Drohne über Grasfelder fliegen, um Rehkitze zu finden und zu retten. Die Drohne würde von der Gemeinde zur Verfügung gestellt und eine Ausbildung zum Fliegen einer Drohne würde von „Sauvons Bambi“ angeboten. Interessenten können sich bei der Gemeinde melden: secretariat@winorange.lu

Wir wünschen ihnen und ihren Familien und Freunden alles Gute für das Jahr 2026 und vor allem eine gute Gesundheit.

**Luss Meyers, Bürgermeister
 Alex Thillens, Christophe Arend, Schöffen**

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 10. JULI 2025

Anwesend

Meyers L., Bürgermeister;
Arend C., Thillens A., Schöffen;
Hoffmann S., Koos A., Piret A., Schanck J., Scholzen A.,
Schruppen S., Weber C., Räte

Entschuldigt

Engelen J., Rat

In öffentlicher Sitzung

1. Genehmigung eines Kostenanschlags für ein Straßenbauprojekt in Brachtenbach

Es handelt sich um die Erneuerung der Straße „Groussgaass“ in Brachtenbach. Herr Mike Nosbusch vom technischen Dienst der Gemeinde stellt das Projekt vor.

Erneuert würden, neben der Straße selbst mit den Bürgersteigen, auch Kanalsystem, Wasserleitungen und Infrastruktur für Strom und Post (Glasfaser).

Nach Erhalt der nötigen Genehmigungen könne die Straßenbauverwaltung die Ausschreibung veröffentlichen.

Rätin Schruppen (CSV) macht darauf aufmerksam, dass die Durchfahrt an den Verengungen im Ortseingang für den Winterdienst und landwirtschaftliche Maschinen möglich bleiben müsse.

Laut Rat Schanck (DP) sei die Durchfahrt in einer Straße im Ortsinneren durch Blumenkästen versperrt.

Rat Weber (LSAP) merkt an, dass diese seinerzeit wegen der häufigen Durchfahrt von Lastwagen angebracht worden seien.

Herr Nosbusch bestätigt, dass diese öffentliche Straße Teil der Erneuerung ist und dies mit den Anliegern besprochen wird.

Die Kosten für das Projekt belaufen sich insgesamt auf 6.974.881,64 €, wovon die Gemeinde davon 2.020.000,00 € trägt, während die restlichen Kosten von Staat und SIDEN übernommen werden.

Rat Weber (LSAP) fragt nach einer möglichen Umgehungsstraße für die Dauer der Arbeiten. Herr Nosbusch antwortet, dass dies mit der Straßenbauverwaltung besprochen wird.

Rat Weber (LSAP) schlägt weiter vor, die Straßen zwischen der Kläranlage und Derenbach während der Arbeiten als Einbahn

RÉUNION DU CONSEIL COMMUNAL DU 10 JUILLET 2025 (RAPPORT SUCCINCT)

Présents

Meyers L., bourgmestre ;
Arend C., Thillens A., échevins ;
Hoffmann S., Koos A., Piret
A., Schanck J., Scholzen A.,
Schruppen S., Weber C.,
conseillers

Excusé

Engelen J., conseiller

En séance publique

1. Approbation d'un devis pour un renouvellement de la rue « Groussgaass » à Brachtenbach

Il s'agit du renouvellement de la rue « Groussgaass » à Brachtenbach avec les infrastructures d'eau potable et usée, d'électricité et de télécommunication.

Il est retenu que l'aménagement doit prendre en compte le passage du service hivernal et des machines agricoles.

Pour la durée du chantier, la mise en place d'une circulation à sens unique entre Brachtenbach et Derenbach est envisagée.

Il s'avère qu'une partie du tronçon à renouveler est barrée par des bacs à fleurs. Ceci sera discuté avec les riverains afin de rétablir l'accès de la route.

Le montant du devis correspond à 6.974.881,64 €. Les coûts à prendre en charge par la commune s'élèvent à 2.020.000,00 €.

auszuweisen. Herr Nosbusch antwortet, dass diese Überlegung bereits geführt werde.

Bürgermeister Meyers (CSV) fügt hinzu, dass eine Einbahnstraße die Gefahr ausschließen könne, dass sich zwei Fahrzeuge begegnen.

Bürgermeister Meyers (CSV) bestätigt zudem, dass eine Informationsversammlung für die Anwohner stattfinden wird. Rat Piret (LSAP) betont die Wichtigkeit der Kommunikation mit den Betroffenen der Baustelle.

Rätin Schruppen (CSV) weist darauf hin, dass der Schultransport umgeplant werden müsse.

Einstimmig genehmigt.

Rat Weber (LSAP) bedankt sich beim Gemeinderat im Namen der Anwohner.

2. Genehmigung einer punktuellen Umänderung des PAP-NQ „Extension ZAER Eselborn-Lentzweiler – Auf der Broemescht“

Eine in Lentzweiler ansässige Firma wird wegen Erweiterung ihrer Hallen, anstatt eines zuvor geplanten Parkhauses, lediglich einen Parkplatz anlegen.

Einstimmig genehmigt.

3. Genehmigung eines neuen Bautenreglements

Bürgermeister Meyers (CSV) erinnert daran, dass das neue Bautenreglement bereits in einer Arbeitssitzung des Gemeinderates besprochen wurde.

Infolge der Stellungnahme des Gesundheitsamtes wurden einige Anpassungen vorgenommen.

Die Genehmigung des PAG steht noch aus.

Einstimmig genehmigt.

4. Provisorische Genehmigung der Gemeindekonten für das Jahr 2023

Sekretär Schroeder informiert, dass die Finanzkontrolle des Innenministeriums nach Überprüfung der Konten einige Anmerkungen mitgeteilt hat.

Im Rahmen der Rückzahlung der Infrastrukturkosten durch die Betriebe der Handwerkszone in Allerborn habe sich die Kontrolle erneut nach einer diesbezüglichen Konvention erkundigt. Die Rückzahlung erfolge jedoch auf mündlicher Basis und nach einem Verrechnungsschlüssel, welcher von einem Planungsbüro ausgearbeitet worden sei.

Auch wenn die Kontrolleure alle vorliegenden Dokumente und Erklärungen bereits erhalten haben, werde die Anmerkung weiterhin für die Dauer der Rückzahlungen erfolgen.

Une réunion d'information publique sera organisée afin d'informer les riverains du déroulement du chantier.

Approbation unanime.

2. Approbation d'une modification ponctuelle du PAP-NQ « Extension ZAER Eselborn-Lentzweiler – Auf der Broemescht »

Une entreprise locale envisage la mise en place d'une zone de stationnement au lieu de la construction d'un parking couvert initialement prévu.

Approbation unanime.

3. Approbation d'un nouveau règlement des bâtisses

Le règlement a été discuté au préalable par le conseil lors d'une réunion de travail. Suite à l'avis de la Direction de la Santé, certains éléments ont été adaptés.

L'approbation du PAG par le Ministère des Affaires intérieures est toujours en attente.

Approbation unanime.

4. Approbation provisoire des comptes communaux pour l'année 2023

Le service de contrôle financier du Ministère des Affaires intérieures a remis son rapport de vérification des comptes communaux de l'année 2023.

Dans le cadre du remboursement des frais d'infrastructures par les entreprises de la zone artisanale à Allerborn, le service de contrôle a demandé à nouveau la remise d'une convention y relative. En effet, le remboursement est effectué selon une clé déterminée par un bureau d'études est après accord entre les parties.



Die Kontrolle habe ferner daran erinnert, dass die Schaffung eines Tarifs für Trink- und Abwasser für den HORECA-Sektor erforderlich sei. Der Schöfferrat erklärt in seiner Stellungnahme, dass die Anpassungen des Trinkwasserpreises mittlerweile erfolgt sind und die Berechnungen zu den neuen Abwassergebühren in Planung seien.

Des Weiteren habe die Kontrolle die Verbuchung von Strafzinsen einer älteren, zum Teil unbezahlten Rechnung des Centre commun de la sécurité sociale (CCSS) auf einen falschen Budgetartikel beanstandet. Da besagte Zinsen vor der Einstellung des neuen Gemeindeeinnehmers entstanden sind, waren diese auf einen Artikel des Schöfferrats verbucht worden.

Zudem sind einige der in den bestehenden Mietverträgen vorgesehenen Bankgarantien nicht eingefordert worden. Der Gemeindeeinnehmer wird dies zeitnah nachholen.

Die Kontrolle bemängelt ferner zu niedrige Mieten für einige Wohnungen der Gemeinde. Sekretär Schroeder erklärt, dass eine Erhöhung der Miete gegenüber den Bewohnern motiviert werden muss. Der Schöfferrat wird sich diesbezüglich juristisch beraten lassen.

Rat Schanck (DP) fragt nach einer Indexierung der Mieten. Sekretär Schroeder antwortet, dass dies nur mit dem Einverständnis des Mieters möglich ist.

Rat Piret (LSAP) gibt zu bedenken, dass auch bei einer Indexierung die Mieten der Geistlichen der Gemeinde zu niedrig angesetzt seien. Rat Schanck (DP) schlägt vor, die Forderung der Finanzkontrolle auf Erhöhung bei Mietverhandlungen im Falle einer Beanstandung vorzuweisen.

Rat Hoffmann (LSAP) fragt, ob die Gemeinde für die Unterkunft der Pfarrer zuständig ist, was Sekretär Schroeder verneint.

Bürgermeister Meyers (CSV) fügt hinzu, dass die Gemeinde leider momentan über keine kleinere Wohnung verfüge. Seinerzeit sei bei der Festlegung der aktuellen Miete der Seelsorgedienst der Pfarrer gegenüber den Einwohnern berücksichtigt worden.

Rätin Schruppen (CSV) gibt zu bedenken, dass der Pfarrverband mittlerweile Häuser für einen höheren Preis vermiete. Ein Pfarrer bräuchte zudem kein ganzes Haus und es sei fraglich, ob die Vermietung der Gemeinde obliege.

Bürgermeister Meyers (CSV) antwortet, dass das Gespräch mit den Mietern gesucht werde.

Für die Konten des Gemeindeeinnehmers sei keine Anmerkung mitgeteilt worden.



Kürbisse © Fernand Arend

La remarque fera toutefois partie du rapport pour la durée du remboursement.

Le service a en outre demandé l'adaptation des tarifs de l'eau potable et usée. Le collège des bourgmestre et échevins explique dans sa prise de position qu'entretiens, le prix de l'eau potable a été adapté et que les calculs pour un nouveau tarif pour l'eau usée sont prévus.

Le service a réclamé également une comptabilisation incorrecte de frais de rappel.

En outre, des garanties bancaires prévues par les contrats de bail n'ont pas été réclamées. Ceci sera réalisé par le receveur.

Par ailleurs, les loyers pour les immeubles loués par la commune seraient trop bas. Le collège des bourgmestre et échevins prendra conseil juridique à ce sujet et contactera les bailleurs en vue d'une adaptation.

Le secrétaire Schroeder explique qu'une indexation des loyers est dépendante de l'accord du bailleur.

Aucune remarque n'a été émise pour le compte du receveur.

„Compte administratif“ 2023 Compte Administratif 2023	Vom Schöfferrat vorgeschlagene Beträge Montants proposés par le collège
Boni Konto 2022 / Boni du compte 2022	9.039.739,10 €
Ordentliche Einnahmen / Recettes ordinaires	28.250.785,07 €
Außerordentliche Einnahmen / Recettes extraordinaires	8.312.065,64 €
Total Einnahmen / Total des recettes	45.602.589,81 €
Mali Konto 2022 / Mali du compte de 2022	0,00 €
Ordentliche Ausgaben / Dépenses ordinaires	19.913.092,74 €
Außerordentliche Ausgaben / Dépenses extraordinaires	13.854.206,79 €
Total Ausgaben / Total des dépenses	33.767.299,53 €
Boni	11.835.290,28 €

„Compte de fin de gestion“ 2023 Compte de fin de gestion 2023	Ordentlich Service ordinaire	Außerordentlich Service extraordinaire
Total Einnahmen / Total des recettes	20.973.642,89 €	1.189.773,68 €
Total Ausgaben / Total des dépenses	15.596.371,37 €	12.434.863,25 €
Boni / Boni propre à l'exercice	5.377.271,52 €	-
Mali / Mali propre à l'exercice	-	11.245.089,57 €
Boni Konto 2022 / Boni du compte 2022	9.039.739,10 €	0,00 €
Mali Konto 2022 / Mali du compte 2022	0,00 €	0,00 €
Genereller Boni / Boni général	14.417.010,62 €	-
Genereller Mali / Mali général	-	11.245.089,57 €
Transfert ordentlich zu außerordentlich / Transfert de l'ordinaire vers l'extraordinaire	-0,00 €	+0,00 €
Definitiver Boni / Boni définitif	14.417.010,62 €	-
Definitiver Mali / Mali définitif	-	11.245.089,57 €

„Compte de gestion complémentaire“ 2023 Compte de gestion complémentaire 2023	Ordentlich Service ordinaire	Außerordentlich Service extraordinaire
Total Einnahmen / Total des recettes	7.277.142,18 €	7.122.291,96 €
Total Ausgaben / Total des dépenses	4.316.721,37 €	1.419.343,54 €
Boni / Boni propre à l'exercice	2.960.420,81 €	5.702.948,42 €
Mali / Mali propre à l'exercice	-	-
Boni Konto 2022 / Boni du compte 2022	14.417.010,62 €	0,00 €
Mali Konto 2022 / Mali du compte 2022	0,00 €	11.245.089,57 €
Genereller Boni / Boni général	17.377.431,43 €	-
Genereller Mali / Mali général	-	5.542.141,15 €
Transfert ordentlich zu außerordentlich / Transfert de l'ordinaire vers l'extraordinaire	-5.542.141,15 €	+5.542.141,15 €
Definitiver Boni / Boni définitif	11.835.290,28 €	-



„Compte de gestion globalisé“ 2023 Compte de gestion globalisé 2023	Ordentlich Service ordinaire	Außerordentlich Service extraordinaire
Total Einnahmen / Total des recettes	28.250.785,07 €	8.312.065,64 €
Total Ausgaben / Total des dépenses	19.913.092,74 €	13.854.206,79 €
Boni / Boni propre à l'exercice	8.337.692,33 €	-
Mali / Mali propre à l'exercice	-	5.542.141,15 €
Boni Konto 2022 / Boni du compte 2022	9.039.739,10 €	0,00 €
Mali Konto 2022 / Mali du compte 2022	0,00 €	0,00 €
Genereller Boni / Boni général	17.377.431,43 €	-
Genereller Mali / Mali général	-	5.542.141,15 €
Transfert ordentlich zu außerordentlich / Transfert de l'ordinaire vers l'extraordinaire	-5.542.141,15 €	+5.542.141,15 €
Definitiver Boni / Boni définitif	11.835.290,28 €	

Einstimmig genehmigt.

Approbation unanime.

5. Schaffung zweier Posten für den technischen Dienst der Gemeinde

Nach der Ausschreibung sind zwei Kandidaten zurückbehalten worden.

Infolgedessen wird die Schaffung folgender Posten vorgeschlagen:

- ein unbegrenzter Vollzeitposten eines „Salarié à tâche intellectuelle“ (halbtags besetzt)
- ein unbegrenzter Vollzeitposten eines „Employé communal“, Laufbahn A2 (wissenschaftliche und technische Teilgruppe)

Rat Weber (LSAP) merkt an, dass die Aufgaben des technischen Dienstes immer komplexer würden und die Überlegung, gleich zwei neue Mitarbeiter einzustellen absolut korrekt sei.

Bürgermeister Meyers (CSV) informiert, dass der Gemeindetechniker, Herr Jacques Keup, Vorgesetzter des Dienstes bleibt.

Rat Piret (LSAP) weist darauf hin, dass der Personalbestand an das Bevölkerungswachstum der Gemeinde angepasst werden müsse.

Rätin Schruppen (CSV) begrüßt die Möglichkeit, halbtags zu arbeiten.

Auf Nachfrage von Rat Weber (LSAP) erklärt Bürgermeister Meyers (CSV), dass die Bautenkommission künftig von Herrn Nosbusch übernommen wird.

Einstimmig genehmigt.

5. Création de deux postes pour les besoins du service technique communal

Suite à l'appel à candidatures, deux candidats ont été retenus.

Ainsi, il est proposé de créer les postes suivants :

- Un poste à temps plein à durée indéterminée d'un « salarié à tâche intellectuelle » (occupation à mi-temps)
- Un poste à temps plein à durée indéterminée d'un « Employé communal », carrière A2 (sous-groupe scientifique et technique)

Le conseil constate que la complexité des tâches à assurer par le service technique augmente et que le personnel doit être adapté à la croissance de la population.

Il est avisé positivement qu'il est possible d'occuper un poste à mi-temps.

La gérance de la commission des bâtisses sera reprise par Monsieur Mike Nosbusch.

Approbation unanime.



Festsaal in Oberwampach © Gemeng Wëntger

6. Neuanpassung der Tarife für die Nutzung der Festsäle, des Kulturzentrums in Wintger sowie des „Barteshaus“ in Hoffelt

Es handelt sich um die Anpassung der Tarife des Reinigungsdiensts an die von der beauftragten Firma verrechneten Preise.

Zudem wurde der Jugendsaal in Helzingen sowie der Saal des Barteshaus zusammen mit dem Café aus der Vermietung entfernt.

6. Adaptation des tarifs pour l'utilisation des salles des fêtes, du centre culturel à Wincrange et du « Barteshaus » à Hoffelt

Il est proposé d'adapter les tarifs du service de nettoyage. En outre, la salle de jeunesse à Hachiville et la salle du « Barteshaus » ont été enlevées de la location.

Vermietung Location	Art der Veranstaltung Type Manifestation	
	Private Feier Fête privée	But lucratif (Assemblée, Répétition)
Salles des fêtes		
Surface > 120 m ²	200,00 €	Gratis / Gratuit
Surface 51 – 120 m ²	150,00 €	Gratis / Gratuit
Surface 0 – 50 m ²	100,00 €	Gratis / Gratuit
Barteshaus		
Salle des fêtes	200,00 €	Gratis / Gratuit
Café	150,00 €	Gratis / Gratuit
Gîte	300,00 €	Gratis / Gratuit
Centre culturel Wincrange		
Salle des fêtes	400,00 €	Gratis / Gratuit

Reinigung (optional) / Nettoyage (Optionnel)			
Salles des fêtes	Saal / Salle	Küche / Cuisine	Fenster / Vitres
Asselborn	200,00 €	105,00 €	750,00 €
Boevange	210,00 €	160,00 €	280,00 €
Boxhorn	245,00 €	105,00 €	395,00 €
Brachtenbach	180,00 €	60,00 €	210,00 €
Derenbach	120,00 €	100,00 €	165,00 €
Doennange	225,00 €	145,00 €	140,00 €
Hachiville	220,00 €	180,00 €	395,00 €
Hamiville	235,00 €	180,00 €	280,00 €
Hoffelt	110,00 €	-	210,00 €
Lullange	80,00 €	105,00 €	95,00 €
Niederwampach	220,00 €	105,00 €	165,00 €
Oberwampach	180,00 €	100,00 €	115,00 €
Rumlange	90,00 €	85,00 €	140,00 €
Sassel	100,00 €	-	115,00 €
Stockem	100,00 €	-	115,00 €
Troine	145,00 €	105,00 €	360,00 €
Barteshaus	Saal / Salle	Küche / Cuisine	Fenster / Vitres
Salle	168,00 €	126,00 €	295,00 €
Café	105,00 €	195,00 €	100,00 €
Gîte	231,00 €		295,00 €
Centre culturel Wincrange			
Femmes de charge		30,00 €/h	
Forfait produits		25,00 €	

Einstimmig genehmigt.

7. Genehmigung einer Zusatzvereinbarung zu einem Mietvertrag

Die Zusatzvereinbarung betrifft die Vermietung des ehemaligen Pastoralhauses in Dönningen an den Resonord.

Der initiale Mietvertrag sah eine Vermietung ab dem 1. Mai vor; die Renovierungsarbeiten werden jedoch erst zum 1. August fertiggestellt sein.

Auf Nachfrage von Rat Schanck (DP) informiert Sekretär Schroeder, dass die monatliche Miete 1.480,00 € beträgt.

Einstimmig genehmigt.

Approbation unanime.

7. Approbation d'un avenant à un contrat de bail

L'avenant concerne la location de l'ancien presbytère à Doennange par l'office social Resonord.

Le contrat de bail initial avait prévu une location à partir du 1^{er} mai 2025. Toutefois, les travaux de rénovation ne sont finalisés qu'au mois d'août.

Approbation unanime.



Das ehemalige Pastoralhaus in Dönningen © Fernand Arend

8. Auflösung eines Mietvertrags

Der Mietvertrag für das „Barteshaus“ in Hoffelt wurde auf Anfrage des Mieters mit sofortiger Wirkung aufgelöst.

Rätin Schruppen (CSV) erinnert daran, dass die damalige Neueröffnung vom Gemeinderat begrüßt wurde.

Bürgermeister Meyers (CSV) weist darauf hin, dass bereits Interesse an einer neuen Anmietung bestehe.

Einstimmig genehmigt.

9. Genehmigung vom Schöffenrat unterzeichneter Kaufakten

Die Gemeinde verkauft eine Parzelle, groß 0,38 Ar, gelegen in der Gemeinde Wintger, Sektion HC von Hoffelt zum Preis von 266,00 €. Der Verkauf findet statt zwecks Richtigstellung einer bestehenden Situation.

Einstimmig genehmigt.

10. Beschlussfassung betreffend die Ausübung von Vorkaufsrechten

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, auf das Vorkaufsrecht der Gemeinde in folgenden Fällen zu verzichten:

- Ackerland und Platz, groß 34,88 und 1,38 Ar, gelegen Gemeinde Wintger, Sektion AD von Boxhorn
- Ackerland und Weiden, groß 26,90, 14,70, 8,70, 10,30, 16,40, 10,80, 34,20, 29,60 und 76,60 Ar, gelegen Gemeinde Wintger, Sektion HC von Hoffelt
- Ackerland, groß 8,80 Ar, gelegen Gemeinde Wintger, Sektion HC von Hoffelt.

11. Genehmigung von Grabkonzessionen

Es handelt sich um Konzessionen auf den Friedhöfen in Lullingen und Oberwampach.

Einstimmig genehmigt.

8. Résiliation d'un contrat de bail

Le contrat de bail pour le « Barteshaus » à Hoffelt a été résilié avec effet immédiat.

Approbation unanime.

9. Approbation d'actes de vente

La commune vend une parcelle de 0,38 ares, située dans la commune de Wincrange, section HC de Hoffelt, pour le prix de 266,00 €. La vente a lieu dans le cadre de la régularisation d'une situation existante.

Approbation unanime.

10. Décision quant à au recours au droit de préemption de la commune

Le conseil décide à l'unanimité de renoncer au droit de préemption de la commune dans les cas suivants :

- Terre labourable et place de 34,88 et 1,38 ares, situées dans la commune de Wincrange, section AD de Boxhorn
- Terre labourable et prés de 26,90, 14,70, 8,70, 10,30, 16,40, 10,80, 34,20, 29,60 et 76,60 ares, situés dans la commune de Wincrange, section HC de Hoffelt
- Terre labourable de 8,80 ares, située dans la commune de Wincrange, section HC de Hoffelt.

11. Approbation de concessions funéraires

Les concessions sur les cimetières de Lullange et Oberwampach sont approuvées à l'unanimité.



12. Genehmigung von Einnahmeerklärungen

- Auszahlung des *Fonds de péréquation conjoncturale*: 88 963,14 €
- Regularisierung des Beitrags an den *Fonds pour l'emploi*: 2 804 193,48 €

Einstimmig genehmigt.

13. Verschiedene Subsidengesuche

Verein / Association	Subsidie / Subside
Noël de la Rue asbl	50,00 €
Ambulanz Wonsch asbl	50,00 €
Action pour un Monde Uni	50,00 €
PADEM asbl (Programmes d'Aide et de Développement destinés aux Enfants du Monde)	50,00 €
Natur&ëmwelt: Fleegestatioun fir wëll Déieren	50,00 €
FLTT: Édition annuaire	100,00 €
LNW – Remise des diplômes et des prix	250,00 €
Amicale Pompjeesfrënn Dienjen-Dewelt-Lentzweiler	250,00 €
Amicale Sapeurs Pompiers Boxhorn	250,00 €
Jeunesse Tratten – 40 ^{ième} anniversaire	400,00 €
Et geet näischt matt Derenbach	500,00 €
Société Gymnastique Winrange asbl	500,00 €
Vëlo Wëntger: Participation 50 % Clubee	921,37 €
Chorale Ste Cécile Niederwampach-Schimpach	1 000,00 €

Einstimmig genehmigt.

14. Einlauf und Verschiedenes

Bürgermeister Meyers (CSV) gibt Informationen zu den Aktivitäten des Schöffensrats.

LED-Straßenbeleuchtung

Der Auftrag für die Umrüstung auf LED-Technik wurde vergeben.

Allerdings hat einer der anderen Bieter der Ausschreibung die Gemeinde verklagt, mit der Begründung das bessere Angebot abgegeben zu haben. Der Lichtberater des Naturpark Our, Herr Daniel Gliedner, hat die Angebote jedoch einer erneuten Auswertung unterzogen und bestätigt, dass die angebotene Qualität nicht die gleiche war.

12. Approbation de déclarations de recettes

- Remboursement du Fonds de péréquation conjoncturale : 88 963,14 €
- Régularisation de la contribution au Fonds pour l'emploi : 2 804 193,48 €

Approbation unanime.

13. Demandes de subsides

Approbation unanime.

14. Divers

Éclairage routier LED

Une entreprise a été mandatée avec les travaux.

Toutefois, un recours a été introduit par une autre entreprise qui avait participé à la soumission étant d'avis que son offre serait la plus favorable. Le conseiller d'éclairage du Parc naturel de l'Our a toutefois confirmé que l'entreprise n'a pas proposé la qualité requise.

Eine erste Forderung auf Schadensersatz wurde gerichtlich bereits verworfen, da die Vergabe der Arbeiten als rechtens festgestellt wurde. Der Anwalt der Gemeinde wird indes seine Argumentation vorbereiten.

Die beauftragte Firma wird in Kürze mit den Arbeiten in den Ortschaften Dönningen, Deiffelt, Niederwampach, Schimpach, Bögen und Oberwampach beginnen.

Laternen auf privaten Grundstücken können, auf Wunsch und Kosten des Eigentümers, ersetzt werden. Die Gemeinde wird diese kontaktieren.

Rat Hoffmann (LSAP) weist darauf hin, dass die neue Beleuchtung sehr hell sei und wahrscheinlich auf privaten Grundstücken nicht im bestehenden Maße gebraucht werde.

Gemeindeblatt

Die nächste Ausgabe des Gemeindeblatts wird mit einer anderen Agentur ausgearbeitet werden, da der vorherige Partner seine Aktivitäten eingestellt hat.

Klimapakt 2.0

Ein erneutes Audit im Rahmen des Klimapakts hat stattgefunden.

Obwohl das Resultat noch aussteht, ist man auch nach Verschärfung der Kriterien zuversichtlich, den Goldstatus zu halten.

Arbeiten in der Gemeinde

BOXHORN

- Straßenarbeiten: Die letzten Arbeiten an den Bürgersteigen und einige Anpassungen werden durchgeführt. Der Belag wird nach dem Kollektivurlaub aufgetragen.
- Regenüberlaufbecken („An de Pëtzen“): Das Dach wird demnächst angebracht.

WINTGER

- Bildungshaus: Die Arbeiten für Fassade, Trockenbau, Elektrik, sowie Heizung / Lüftung / Sanitäranlagen laufen. Der Einbau der Fenster hat begonnen.
- Bushaltestelle der Grundschule: Die Arbeiten beginnen zum Ferienbeginn.

TROTTE-STRASSE

Wasserbehälter: die Behälter werden demnächst ausgeschrieben. Die Ausschreibung für die Elektromechanik erfolgt im September.

Für die zukünftige Nutzung der Quelle in Trotten wird ein separates Projekt durchgeführt.

Le début des travaux est prévu prochainement dans les localités de Doennange, Deiffelt, Niederwampach, Schimpach, Boevange et Oberwampach.

Les installations sur des terrains privés peuvent également être remplacées sur demande et à charge du propriétaire. Ces derniers seront contactés par la commune.

« Gemengeblat »

La prochaine publication du bulletin communal sera éditée par une autre agence.

Pacte climat 2.0

Un nouvel audit de certification a eu lieu dans le cadre du pacte climat 2.0. Le résultat est en attente.

Travaux dans la commune

BOXHORN

- Travaux routiers : les trottoirs et les dernières adaptations sont finalisés. La couche de roulement sera mise en place après les congés collectifs.
- Bassin de rétention (« An de Pëtzen ») : Le début des travaux de toiture est prévu prochainement.

WINCRANGE

- « Bildungshaus » : Les travaux de façade, de construction sèche, d'électrique et de chauffage / ventilation / sanitaire sont en cours. L'installation des vitres a commencé.
- Arrêt de bus de l'école fondamentale : Les travaux commenceront au début des vacances.

TROINE-ROUTE

Réservoir d'eau : La soumission pour les réservoirs sera publiée prochainement. La soumission pour les travaux électromécaniques aura lieu en septembre.

L'utilisation future de la source à Troine fera l'objet d'un projet à part.





Herbststimmung in Hoffelt © Fernand Arend

ASSELBORN

Festsaal: Fenster und Türen wurden eingebaut und die Gipsarbeiten laufen. Nach dem Kollektivurlaub wird der Estrich aufgetragen. Im September folgen die Außenarbeiten.

HEISDORF

- Hausbauprojekt: Die Infrastrukturen sind verlegt. Aktuell werden die Arbeiten für Bürgersteige und Randsteine fertiggestellt. Der Belag ist für Ende Juli geplant und die Fundamentarbeiten für die Häuser sollen im September beginnen.
- Bushaltestellen: Die Arbeiten beginnen nach dem Kollektivurlaub.

PHOTOVOLTAIKANLAGEN AUF DEN GEMEINDEGEBÄUDEN

Die Installation der Anlagen ist abgeschlossen.

WÄRMEPUMPEN IN DEN GEMEINDEGEBÄUDEN

Die Pumpen in der Kirche in Hoffelt und der ehemaligen Schule in Boxhorn sind montiert und werden in Betrieb genommen. In Heisdorf und Derenbach laufen die Vorbereitungsarbeiten (Fundamente).

RÜMLINGEN

Friedhof: Ein Geländer wird angebracht.

ASSELBORN

Salle des fêtes : Les vitres et les portes ont été installées et les travaux de plâtrerie sont en cours. La chape sera mise en place après les congés collectifs. Les travaux d'alentours suivront en septembre.

HAMIVILLE

- Projet de construction de maisons d'habitation : Les infrastructures ont été mises en place, les trottoirs et les bordures sont en cours de finalisation. Les travaux de fondation pour les maisons commenceront au mois de septembre.
- Arrêts de bus : Les travaux commenceront après les congés collectifs.

INSTALLATIONS PHOTOVOLTAÏQUES SUR LES BÂTIMENTS COMMUNAUX

La mise en place est finalisée.

POMPES À CHALEUR DANS LES BÂTIMENTS COMMUNAUX

Les pompes ont été installées dans l'église de Hoffelt et l'ancienne école à Boxhorn. Les travaux de préparation sont en cours à Hamiville et Derenbach (fondements).

RUMLANGE

Cimetière : Un garde-corps sera mis en place.

Bildungshaus

Sur demande du conseiller Piret (LSAP), le bourgmestre Meyers (CSV) propose une visite du chantier pendant les vacances d'été.

Salle des fêtes et de répétition à Boevange

Le conseiller Hoffmann (LSAP) suggère l'installation d'une main courante dans les escaliers des deux salles.

La conseillère Schruppen (CSV) demande la mise en place d'une

Bildungshaus

Rat Piret (LSAP) fragt, ob der Gemeinderat die Baustelle besichtigen könne.

Bürgermeister Meyers (CSV) schlägt eine Besichtigung während der Sommerferien vor.

Festsaal und Proberaum Bögen

Rat Hoffmann (LSAP) schlägt vor, Handläufe in den Treppenhäusern des Festsaaes und des Proberaums in Bögen anzubringen.

Rätin Schruppen (CSV) fragt, ob für die Uniformen des Musikvereins ein Schrank im Probesaal angebracht werden könnte.

Festsaal Boxhorn

Rat Hoffmann (LSAP) berichtet, dass bei einer Veranstaltung im Festsaal in Boxhorn die Stromversorgung durch einen fehlerhaften Anschluss der Photovoltaikanlage unterbrochen worden sei und schlägt einen Bereitschaftsdienst vor, welchen man außerhalb der Öffnungszeiten in solchen Fällen erreiche.

Bürgermeister Meyers (CSV) informiert, dass bereits eine Telefonnummer für Notfälle besteht.

Rätin Schruppen (CSV) merkt an, dass Bedienungsanleitungen für die Anlagen in den Sälen zur Verfügung gestellt werden sollten.

Zudem sollten bei der ersten Begehung des Saals alle nötigen Einweisungen gegeben werden. Sekretär Schroeder antwortet, dass dies bereits vorgesehen ist.

Terrasse für den Entente-Saal in Boxhorn

Rat Hoffmann (LSAP) erkundigt sich nach der angefragten Terrasse für den Entente-Saal in Boxhorn.

Schöffe Thillens (DP) wird sich beim technischen Dienst erkundigen.

SIDEN

Herr Nosbusch gibt Erklärungen zum neuen Solidaritätsprinzip des SIDEN, welches in mehreren Phasen zur Verteilung der Projektkosten unter den Gemeinden angewandt wird.

Vandalismus

Rätin Schruppen (CSV) fragt, wann das Graffiti an der Baustelle des Bildungshauses entfernt wird.

Bürgermeister Meyers (CSV) wird sich diesbezüglich erkundigen.

armoire pour les uniformes de l'association musicale dans la salle de répétition.

Salle des fêtes Boxhorn

Suite à une coupure de courant à la salle des fêtes à Boxhorn, le conseiller Hoffmann (LSAP) propose de mettre en place un service de permanence joignable en dehors des heures d'ouverture de la commune.

Le bourgmestre Meyers (CSV) informe qu'il existe déjà un numéro de téléphone d'urgence.

La conseillère Schruppen (CSV) propose de mettre à disposition au public des manuels d'utilisation pour les installations techniques des salles.

Il serait en outre utile de donner les instructions requises lors de la location d'une salle. Le secrétaire Schroeder répond que ceci est déjà prévu.

Terrasse pour la salle de l'entente à Boxhorn

Le conseiller Hoffmann (LSAP) se renseigne quant à la mise en place de la terrasse demandée.

L'échevin Thillens (DP) demandera des informations au service technique.

SIDEN

Monsieur Nosbusch donne des explications quant au nouveau principe de solidarité mis en application par le SIDEN visant la répartition des coûts de projets entre les communes.

Vandalisme

La conseillère Schruppen (CSV) se renseigne quant à l'enlèvement du graffiti au chantier du « Bildungshaus ».

Le bourgmestre Meyers (CSV) demandera des informations à ce sujet au service en charge.

Baustelle DEA

Rätin Schruppen (CSV) erkundigt sich nach dem weiteren Verlauf der Baustelle der DEA zur Verlegung von Leitungen in Wintger.

Bürgermeister Meyers (CSV) antwortet, dass die Baustelle in Richtung Crendal abgeschlossen ist. In Antoniushof werden die Arbeiten nach dem Kollektivurlaub weitergeführt.

Schiefergrube in Emeschbach

Rätin Schruppen (CSV) fragt nach den weiteren Plänen für die Schiefergrube.

Bürgermeister Meyers (CSV) berichtet, dass im Rahmen des Naturpakttages eine Besichtigung stattgefunden hat.

Sekretär Schroeder erklärt, dass der Zugang für Personen mit eingeschränkter Mobilität geprüft wurde. Der Bericht steht noch aus. Unter anderem müssen noch einige Punkte mit den zuständigen Ministerien bezüglich des Budgets und der Einrichtung eines Parkplatzes geprüft werden.

Der „Lëllger Gaart“ sei mit der Verwaltung beauftragt worden und warte ebenfalls auf eine baldige Umsetzung.

Laut Rat Piret (LSAP) sei die Beleuchtung in der Grube an manchen Stellen defekt.

Rat Weber (LSAP) erwähnt einen Artikel aus der Presse über die Schiefergrube; das Projekt müsse weiterverfolgt werden.



Schiefergrube in Emeschbach © Gemeng Wëntger

Chantier DEA

Sur demande de la conseillère Schruppen (CSV), le bourgmestre Meyers (CSV) informe que le chantier en direction de Crendal est finalisé et que les travaux à Antoniushof seront poursuivis après les congés collectifs.

Mine d'ardoises à Emeschbach

La conseillère Schruppen (CSV) se renseigne quant aux plans prévus pour la mine d'ardoises.

Le bourgmestre Meyers (CSV) rapporte qu'une visite a eu lieu dans le cadre de la journée Pacte Nature.

Le secrétaire Schroeder explique que les modalités d'accès PMR ont été analysées et que le rapport afférent est en attente. En outre, d'autres points restent à clarifier avec les Ministères en charge concernant le budget et la mise en place d'un parking.

Le « Lëllger Gaart » a été mandaté avec la gestion et attend également le progrès du projet.

Le conseiller Piret (LSAP) rapporte qu'à certains endroits de la mine, l'éclairage ne fonctionne pas.

Le conseiller Weber (LSAP) mentionne un article de presse relatif à la mine et souligne qu'il est important de poursuivre le projet.

Salle des fêtes à Hachiville

La conseillère Schruppen (CSV) se renseigne quant à la mise en place d'une étagère demandée par le club des jeunes dans la salle des fêtes.

Terrain de football

Sur demande du conseiller Weber (LSAP), le bourgmestre Meyers (CSV) informe que le système d'arrosage pour le terrain est en cours de réparation.



Außenansicht der Schiefergrube in Emeschbach © Gemeng Wëntger

Festsaal Helzingen

Rätin Schruppen (CSV) erkundigt sich nach dem von der Jugend angefragten Regal im Festsaal in Helzingen.

Fußballplatz

Auf Nachfrage von Rat Weber (LSAP) erklärt Bürgermeister Meyers (CSV), dass der vorhandene Tank für die Bewässerung des Fußballplatzes repariert wird.

Schöffe Thillens (DP) erkundigt sich nach dem erwähnten schlechten Zustand des Platzes. Rat Weber (LSAP) antwortet, dass Löcher im Rasen seien und laut Firma die Bewässerung unzureichend gewesen sei.

Bürgermeister Meyers (CSV) informiert, dass die Bewässerung nicht von der Firma selbst, sondern, wegen hoher Auftragslage, von einem Subunternehmer vorgenommen wurde.

Leerstehende Häuser

Rat Piret (LSAP) erkundigt sich nach dem weiteren Verlauf bezüglich leerstehender und verfallender Häuser. Er fragt nach der Einberufung einer Arbeitssitzung und ob betroffene Häuser im Vorfeld aufgelistet werden sollten.

Bürgermeister Meyers (CSV) antwortet, dass laut Ministerin Hansen die Gesetzreform zur Grundsteuer dem Abschluss nahe sei. Das neue Gesetz soll auch das Problem des Leerstands behandeln. Genauere Informationen stehen noch aus.

L'échevin Thillens (CSV) demande des informations quant à l'état du terrain. Le conseiller Weber (LSAP) répond que le gazon est dans un mauvais état suite à un arrosage insuffisant.

Le bourgmestre Meyers (CSV) répond que l'arrosage a été réalisé par un sous-traitant de l'entreprise en charge.

Maisons inhabitées

Le conseiller Piret (LSAP) se renseigne quant aux suites à prévoir pour maisons inhabitées ou en mauvais état. Il demande si une réunion de travail est prévue et si une liste des maisons concernées devrait être établie.

Le bourgmestre Meyers (CSV) répond que selon la Ministre Hansen, la réforme afférente serait en cours de finalisation. La nouvelle loi traiterait également le problème de maisons inhabitées. Des informations plus précises sont en attente.

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 21. AUGUST 2025

Anwesend

Meyers L., Bürgermeister;
Arend C., Thillens A., Schöffens;
Engelen J., Hoffmann S., Koos A., Piret A., Schanck J.,
Scholzen A., Schruppen S., Weber C., Räte

Entschuldigt /

In öffentlicher Sitzung

1. Genehmigung der Sitzungsberichte vom 17.04.2025, vom 28.05.2025 und vom 10.07.2025

Wegen Abwesenheit bei den jeweiligen Sitzungen, nehmen die Räte Piret (LSAP) und Engelen (ADR) nicht an den Abstimmungen zum 17. April, beziehungsweise zum 10. Juli teil.

2. Genehmigung des Holz- und Kulturplans der Gemeinde Wintger für das Jahr 2026

Der Förster, Herr Frank Schmitz, stellt den Holz- und Kulturplan für die Gemeindewälder vor und gibt Erklärungen zu den geplanten Arbeiten, Kosten und staatlichen Subsidien.

Vorgesehen sind unter anderem Neuanpflanzungen, Durchforstungen, Kulturarbeiten sowie Aktivitäten mit den Schülern der Grundschule.

Nach einer irrtümlichen Holzfällung in Allerborn werde der Wald neu angepflanzt und ein Zaun zum Schutz vor Wildschaden errichtet. Das gefällte Holz sei mittlerweile an den Straßenrand gebracht worden.

Bürgermeister Meyers (CSV) ergänzt, dass an besagter Stelle 70 Ar ungeplant durchforstet wurden. Daraufhin sei das Holz beschlagnahmt und eine Untersuchung veranlasst worden. Die Forstverwaltung habe die Verantwortung übernommen und die Gemeinde werde für den Schaden entschädigt.

Das betroffene Holz dürfe jedoch nicht verkauft oder verschenkt, sondern nur für den Eigengebrauch genutzt oder eingelagert werden.

Förster Schmitz fügt hinzu, dass erst nach Abschluss der Untersuchung den Zustand der Fläche wiederhergestellt werde.

Rat Schanck (DP) gibt zu bedenken, dass hinsichtlich der Entschädigung auf den veränderten Wert der Pflanzen geachtet werden müsse.

RÉUNION DU CONSEIL COMMUNAL DU 21 AOÛT 2025 (RAPPORT SUCCINCT)

Présents

Meyers L., bourgmestre ;
Arend C., Thillens A., échevins ;
Engelen J., Hoffmann S., Koos A.,
Piret A., Schanck J., Scholzen A.,
Schruppen S., Weber C.,
conseillers

Excusé /

En séance publique

1. Approbation des rapports des séances du conseil communal du 17.04.25, du 28.05.25 et du 10.07.25.

Approbation unanime.

2. Approbation du plan de gestion annuel de la commune de Wincrange pour 2026

Le garde forestier, M. Frank Schmitz présente le plan de gestion annuel pour l'année prochaine. Les recettes se chiffrent à 28.000,00 € tandis que les dépenses s'élèvent à 71.400,00 €. Parmi les projets figurent de nouvelles plantations, des éclaircies, des travaux sylvicoles et des activités avec les élèves de l'école primaire.

À la suite d'une coupe d'arbres erronée à Allerborn, la zone sera replantée et protégée par une clôture contre les dégâts du gibier. Le bois coupé a été saisi, une enquête est en cours et la commune sera indemnisée. Le bois ne peut être ni vendu ni donné, seulement utilisé par la commune.

Rätin Schruppen (CSV) fragt nach der Anpflanzung gegenüber der Grundschule in Wintger. Herr Schmitz antwortet, dass bislang keine Anpflanzung vorgesehen sei.

Rat Piret (LSAP) fragt nach dem Stand der Dinge bei der Einrichtung des Waldfriedhofs in Helzingen. Herr Schmitz erklärt, dass gefährliche Bäume entfernt und die Urnenbäume gekennzeichnet und hinterlegt wurden.

Schöffe Thillens (DP) merkt an, dass vor dem Bau des Unterstands noch eine Studie durchgeführt wird.

Sekretär Schroeder informiert, dass das kommunale Waldfriedhofreglement in Arbeit ist.

Die Kosten belaufen sich insgesamt auf 71.400,00 €, wobei mit Subsidien und Einnahmen von 28.000,00 € zu rechnen ist.

Auf Nachfrage von Rat Weber (LSAP) informiert Herr Schmitz, dass er leider über keine neuen Informationen zu etwaigen Plänen für das Gebäude der Forstverwaltung in Antoniushof verfüge.

Bürgermeister Meyers (CSV) fügt hinzu, dass für bauliche Veränderungen eine punktuelle Umänderung des PAG nötig sei. Das Gebäude eigne sich beispielsweise als lokaler Hauptsitz der Forstverwaltung.

Einstimmig genehmigt.

3. Vorstellung der Umsetzung des Projektes „Gestion locative sociale“ (GLS) des Resonord

Die Herren Frank Dimmer und Dan Diederich vom Resonord stellen das Projekt vor.

Die soziale Mietverwaltung richtet sich an Personen, welche sich in einer schwierigen Wohnsituation befinden. Der Resonord mietet Häuser oder Wohnungen und vermietet diese dann weiter.

Da der Vermieter die Miete vom Resonord erhält, ist eine regelmäßige Zahlung garantiert, sogar wenn die Wohnungen nicht belegt sind. Zudem gilt eine Steuerbefreiung. Auch die Wartung erfolgt durch den Resonord. Bei Bedarf kann der Mietvertrag kurzfristig aufgelöst werden.

In Wintger sind insgesamt 21 Haushalte Teil der sozialen Mietverwaltung (davon sieben in Gemeindebesitz).

Das Angebot sieht außerdem eine Betreuung der Mieter vor. Während die Unterstützung durch einen Sozialarbeiter obligatorisch ist, beruht der Einsatz eines Betreuers auf freiwilliger Basis.

Herr Diederich gibt weitere Informationen zu seinen Aufgaben als Betreuer.

Rat Engelen (ADR) fragt nach einer Statistik über den Erfolg der geleisteten Arbeit. Herr Diederich antwortet, dass immer wieder Betroffene den Übergang ins selbstständige Wohnen schaffen.

Concernant le cimetière forestier de Hachiville, M. Schmitz indique que les arbres dangereux ont été enlevés et que les arbres pour urnes ont été identifiés. Une étude précédera la construction de l'abri, et le règlement communal du cimetière est en préparation.

Le conseil approuve le plan de gestion 2026 à l'unanimité des voix.

3. Présentation de la mise en œuvre du projet « Gestion locative sociale » (GLS) du Resonord.

M. Frank Dimmer et M. Dan Diederich de l'office social Resonord présentent le projet de gestion locative sociale, destiné aux personnes en difficulté de logement. Le Resonord loue des maisons ou appartements pour les sous-louer à ces ménages. Les propriétaires reçoivent un loyer garanti, même en cas de vacance, bénéficient d'exonérations fiscales, et la maintenance est assurée par le Resonord. Les contrats peuvent être résiliés rapidement si nécessaire.

À Wincrange, 21 ménages participent au programme, dont 7 dans des logements communaux. Les locataires bénéficient d'un accompagnement social obligatoire et, sur base volontaire, d'un suivi par un tuteur. M. Diederich précise que ce suivi vise à soutenir l'autonomie. Environ 10 à 20 % des bénéficiaires parviennent chaque année à retrouver un logement indépendant, malgré les prix immobiliers élevés.



Herr Dimmer schätzt die Erfolgsquote um 10-20 % pro Jahr. Leider würden sich die Immobilienpreise zu schnell entwickeln, als dass die Betroffenen in den drei Jahren des Vertrags von sich aus auf dem Immobilienmarkt fündig würden.

Bürgermeister Meyers (CSV) fragt, welche Motivation dazu führe, dass die Betroffenen aus der sozialen Mietverwaltung aussteigen wollen. Immerhin seien die Mieten auf dem Immobilienmarkt höher.

Herr Diederich antwortet, dass für viele Personen der Ausstieg eine Rückkehr zu mehr Autonomie bedeute, da sie ansonsten stets vom Resonord betreut würden.

Zudem sollte nicht nur ein Ausstieg als Erfolg gewertet werden, sondern auch eine Verlängerung der Vermietung im Falle großer Bemühungen um eine Wohnung auf dem Markt.

Auf Nachfrage von Rätin Schruppen (CSV) erklärt Herr Diederich, dass verschiedene Kriterien wie Wohnungsnot und den Bezug eines Einkommens erfüllt sein müssen.

Für den Resonord sei die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum wesentlich. Dabei halte er sich an Projektträger, wie etwa die Gemeinden.

Die Festlegung der Mieten erfolgt nach einem gesetzlich festgelegten System.

Rat Engelen (ADR) erkundigt sich nach durch Mietnomaden verursachte Schäden, worauf Herr Dimmer antwortet, dass der Resonord diese behebe.

Rätin Schruppen (CSV) begrüßt die Initiative und deren Verwaltung. Sie bedauere jedoch, dass bei der Räumung von Wohnungen Möbel, welche sich noch in gutem Zustand befinden, entsorgt werden.

Herr Diederich antwortet, dass leider keine Möbel in einer Wohnung gelassen werden können und der Resonord aus Organisationsgründen nicht für Umzug oder Lagerung zuständig sei.

Laut Herrn Dimmer sei man jedoch offen für konstruktive Vorschläge.

Rat Hoffmann (LSAP) merkt an, dass der Einzug in eine Wohnung auch einen Neustart für die Personen bedeute und diese sich wohlfühlen sollten.

Rat Weber (LSAP) fragt, wie überprüft werde, ob die Bewohner einer Wohngemeinschaft wie in Boxhorn oder Dönningen zueinander passen.

Herr Diederich antwortet, dass etwaige Verhaltensauffälligkeiten vermerkt würden und überprüft werde, ob eine Person in einer Wohngemeinschaft aufgenommen werden könne. Jedoch könne sich auch im Nachhinein zeigen, dass gefundene Lösung nicht die richtige Lösung sei.

Rat Piret (LSAP) weist auf das laufende Wohnungsbauprojekt der Gemeinde in Heisdorf hin und fragt, ob dieses für den Resonord von Interesse sei.

Herr Dimmer antwortet, dass dies durchaus eine Möglichkeit sei.

Les conditions d'accès reposent sur la situation de besoin et la perception d'un revenu. Les loyers sont fixés selon un système légal. En cas d'éventuels dommages, le Resonord prend à sa charge les réparations, afin de garantir la tranquillité des propriétaires.

Enfin, il est mentionné que le logement représente souvent un nouveau départ pour les personnes concernées.

Le projet communal de logements à Hamiville pourrait également présenter un intérêt pour le Resonord.



Herbststimmung © Fernand Arend

4. Beschlussfassung betreffend den Beitritt der Gemeinde Wintger zum Naturpark Our für eine weitere Periode von 10 Jahren

Die Statuten des Naturpark Our werden alle 10 Jahre verlängert. Da eine weitere Periode demnächst ausläuft, ist eine Erneuerung des Beitritts der Gemeinde Wintger erforderlich.

Rätin Schruppen (CSV) merkt an, dass der Naturpark sich mittlerweile sehr vergrößert habe und weist auf die gute Zusammenarbeit mit dem Schöffenrat hin. Dies sei wichtig für die Gemeinde.

Rat Weber (LSAP) erkundigt sich nach dem Stand der Dinge beim Projekt der Schiefergrube in Emeschbach. Sekretär Schroeder antwortet, dass der Naturpark die Gemeinde anfangs beim Projekt begleitet hat, momentan jedoch nicht mehr aktiv teilnehme.

Einstimmig genehmigt.

5. Beschlussfassung betreffend den Beitritt der Gemeinde Bourscheid und Weiswampach zum „Syndicat pour l'Aménagement et la Gestion du Parc naturel de l'Our“ sowie Annahme neuer Statuten

Es handelt sich um den Beitritt der Gemeinden Bourscheid und Weiswampach zum Naturpark Our.

Bürgermeister Meyers (CSV) informiert, dass der Beitrag künftig anders unter den Gemeinden aufgeteilt wird.

Einstimmig genehmigt.

6. Genehmigung eines Kostenanschlags für die Anpflanzung und Pflege von einheimischen Hecken, Lauf- und Hochstammobstbäumen für das Jahr 2026

Wie jedes Jahr bietet der Naturpark Our die Anpflanzung und Pflege von einheimischen Hecken und Bäumen an. Die Einwohner werden durch die Gemeinde über die Aktion informiert.

Der vorliegende Kostenanschlag beträgt 75.000,00 €. Die Gemeinde kann Beihilfen in Höhe von 50 bis 90 % der Summe beantragen.

Einstimmig genehmigt.



4. Décision sur l'adhésion de la commune de Wincrange au Parc naturel de l'Our pour une nouvelle période de 10 ans.

La commune de Wincrange renouvelle son adhésion au Parc naturel de l'Our, dont les statuts sont prolongés tous les dix ans. Il est souligné que la collaboration avec le parc est positive et importante pour la commune.

En ce qui concerne le projet de la mine d'ardoise à « Emeschbach », il est mentionné qu'en ce moment le Parc naturel de l'Our n'y participe pas activement.

La décision est approuvée à l'unanimité.

5. Adhésion des communes de Bourscheid et de Weiswampach au Syndicat pour l'aménagement et la gestion du Parc naturel de l'Our avec adoption de nouveaux statuts.

Le conseil décide à l'unanimité des voix de se prononcer pour une adhésion des communes de Bourscheid et de Weiswampach au Parc naturel de l'Our.

6. Approbation d'un devis pour le projet de plantation et l'entretien d'arbres feuillus, de fruitiers et de haies dans la commune de Wincrange pour l'année 2026.

Comme chaque année, le Parc naturel de l'Our propose la plantation et l'entretien de haies et d'arbres indigènes. Les habitants seront informés de l'action par la commune.

Le coût estimé pour la commune s'élève à 75.000,00 €, avec des subventions possibles entre 50 et 90 %.

La mesure est approuvée à l'unanimité.



Herbststimmung © Fernand Arend

7. Genehmigung von Budgetänderungen

Einem Zusatzkredit von 20.000,00 € für die Verteilung von Prämien für erneuerbare Energien wird einstimmig stattgegeben.

8. Schaffung eines Postens für einen Gemeindearbeiter im technischen Dienst (Atelier)

Einstimmig genehmigt.

9. Genehmigung eines Mietvertrags

Der Mietvertrag betrifft die Platzierung von Mobilfunkantennen- und Material von P.L.I. Sàrl (Proximus) auf dem Wasserturm in Asselborn. Die Miete beträgt 2.500,00 € monatlich.

Einstimmig genehmigt.

10. Beschlussfassung betreffend die Ausübung von Vorkaufsrechten

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, auf das Vorkaufsrecht der Gemeinde in folgenden Fällen zu verzichten:

- Wald, groß 55 Ar, gelegen Gemeinde Wintger, Sektion OE von Oberwampach
- Wald, groß 167,5, 690,8, 272 und 9 Ar, gelegen Gemeinde Wintger, Sektion BE von Bögen.

7. Approbation de modifications budgétaires

Un crédit supplémentaire de 20.000,00 € pour la distribution de primes pour énergies renouvelables est approuvé à l'unanimité des voix.

8. Création d'un poste d'ouvrier communal pour les besoins du service technique (Atelier)

Approuvé à l'unanimité.

9. Approbation d'un contrat de bail

Le contrat de bail concerne l'installation des antennes et du matériel de téléphonie mobile de P.L.I. Sàrl (Proximus) sur le château d'eau d'Asselborn.

Le loyer s'élève à 2.500,00 € par mois.

La décision est approuvée à l'unanimité.

10. Décision concernant l'exercice des droits de préemption

Le conseil communal décide à l'unanimité de renoncer au droit de préemption de la commune dans les cas suivants :

- Forêt d'une superficie de 55 ares, située dans la commune de Wincrange, section OE d'Oberwampach
- Forêt d'une superficie de 167,5, 690,8, 272 et 9 ares, située dans la commune de Wincrange, section BE de Boevange.

11. Approbation de règlements d'urgence

Le conseil communal approuve à l'unanimité les règlements d'urgence suivants :

11. Genehmigung von Dringlichkeitsreglementen

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig folgende Dringlichkeitsreglemente:

- Auf der „Hauptstrooss (N12)“ in Heisdorf wird der Verkehr auf der Höhe der Kreuzung mit der Straße „An der Driicht“ und auf der Höhe der Kreuzung mit der Straße „Béiger Wee“ mittels Verkehrsampeln geregelt, vom 18.08.2025 bis zum Abschluss der Arbeiten, jeweils tagsüber von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr.
- Der Vizinalweg, welcher von der Kläranlage bei Bögen in Richtung Lullingen führt, wird auf einer Länge von ± 300 Metern für jeglichen Straßenverkehr gesperrt, vom 11.08.2025 bis zum Abschluss der Arbeiten.

12. Verschiedene Subsidiengesuche

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig folgende Subsidiengesuche:

Verein / Association	Subsidie / Subside
ONGD-FNEL scouts & guides	100,00 €
MSF Luxembourg	100,00 €
Lux-Lagos asbl	100,00 €
Fondatioun „Lëtzebuenger Guiden a Scouten“	250,00 €
Total	550,00 €

- Sur la « Hauptstrooss (N12) » à Hamiville, la circulation sera régulée par des feux tricolores à hauteur du croisement avec la rue « An der Driicht » et à hauteur du croisement avec la rue « Béiger Wee », du 18.08.2025 jusqu'à la fin des travaux, tous les jours de 8h00 à 17h00.
- Le chemin vicinal qui mène de la station d'épuration près de Boevange en direction de Lullange sera fermé à toute circulation routière sur une longueur d'environ 300 mètres, du 11.08.2025 jusqu'à la fin des travaux.

12. Demandes de subsides

Approbation unanime.

PASSEZ VOS SOIRÉES EN TOUTE SÉCURITÉ AVEC LE NIGHT RIDER !

Le Night Rider est une navette de nuit individuelle, sans horaires, ni arrêts fixes. À réserver au préalable et sur demande, la navette prend en charge ses voyageurs à leur domicile pour les conduire à un endroit choisi dans le pays, afin de profiter de leurs soirées en pleine sécurité !

Le Night Rider peut être réservé le jeudi entre 17h00 et 01h00, ainsi que le vendredi et le samedi entre 18h00 et 05h00.

Tous les habitants de la commune de Wincrange peuvent acquérir une Night Card :

- entre 16 et 26 ans : 25 € / an
- à partir de 27 ans : 40 € / an

Les frais de transport des personnes en possession de la Night Card Wincrange sont pris en charge par la commune, si le lieu de départ et le lieu de destination sont situés dans l'un des 27 villages de la commune.

Pour obtenir une Night Card, vous pouvez vous adresser directement au guichet de l'administration communale. Attention, uniquement des paiements en liquide ou par Payconiq sont possibles !

Plus d'informations et possibilités de réservation sont disponibles sur www.nightrider.lu ou via leur application !

VERBINGEN SIE IHRE ABENDEN IN SICHERHEIT, MIT DEM NIGHT RIDER !

Der Night Rider ist ein individueller Nachtbus ohne Fahrplan und feste Haltestellen. Der Bus muss im Voraus und auf Anfrage reserviert werden und holt seine Gäste zu Hause ab, um sie an einen Ort ihrer Wahl im Land zu bringen, damit sie ihren Abend in aller Sicherheit genießen können!

Der Night Rider kann donnerstags zwischen 17:00 und 01:00 Uhr sowie freitags und samstags zwischen 18:00 und 05:00 Uhr gebucht werden.

Alle Einwohner der Gemeinde Wincrange können eine Night Card erwerben:

- zwischen 16 und 26 Jahren: 25 € / Jahr
- ab 27 Jahren: 40 € / Jahr

Die Transportkosten für Personen, die im Besitz der Night Card Wincrange sind, werden von der Gemeinde übernommen, wenn der Abfahrtsort und der Zielort in einem der 27 Dörfer der Gemeinde liegen.

Um eine Night Card zu erhalten, können Sie sich direkt an der Gemeindeverwaltung wenden. Bitte beachten Sie, dass nur Barzahlungen oder Zahlungen per Payconiq möglich sind!

Weitere Informationen und Buchungsmöglichkeiten finden Sie unter www.nightrider.lu oder über die App!



13. Einlauf und Verschiedenes

Barteshaus

Das Barteshaus wird ab dem 1. November 2025 neu vermietet. Die Miete beträgt 750,00 € monatlich. Der Festsaal im ersten Stock kann bei Bedarf punktuell dazu gemietet werden.

Rätin Schruppen (CSV) begrüßt die erneute Vermietung. Sie erkundigt sich nach einer Renovierung durch die Gemeinde.

Bürgermeister Meyers (CSV) antwortet, dass die Räumlichkeiten vor der Nutzung des neuen Mieters Instand gesetzt werden. Für die Einrichtung einer Terrasse werde mit dem INPA geprüft, welche Möglichkeiten bestehen.

Laut Rat Weber (LSAP) sei die Neuvermietung absolut zu begrüßen.



Barteshaus © Archives Gemeng Wëntger

Klimapakt 2.0

Bürgermeister Meyers (CSV) informiert, dass die Gemeinde nach dem erneuten Audit im Klimapakt eine Zertifizierung von 87 % erreicht und sich somit verbessert hat.

Er bedankt sich bei dem Klimaberater der Gemeinde, Herrn Marc Steinert, für seinen Einsatz.

Arbeiten in der Gemeinde

Auf Rat Webers (LSAP) Erkundigungen nach dem in Brachtenbach geplanten Straßenprojekt antwortet Schöffe Thillens (DP), dass laut Aussage der Ponts & Chaussées Wiltz die Ausschreibung Anfang des nächsten Jahres erfolgen wird und man demnach mit einem Beginn der Arbeiten nach dem Kollektivurlaub im Sommer 2026 rechnen könne.

Rat Engelen (ADR) fragt, gelegentlich des Beginns der Bauarbeiten an den Häusern in Hamiville, ob es bereits Interessen gibt.

13. Divers

Barteshaus à Hoffelt

Le bâtiment sera reloué à partir du 1^{er} novembre 2025 pour 750,00 € par mois, avec possibilité de louer ponctuellement la grande salle.

Des travaux de remise en état sont prévus avant l'entrée du nouveau locataire.

Pacte climat 2.0

La commune a obtenu 87 % lors de l'audit du pacte climat, marquant une amélioration. Le bourgmestre remercie M. Marc Steinert, consultant en énergie auprès du Parc naturel de l'Our.

Travaux dans la commune

L'échevin Thillens (DP) donne un aperçu des travaux en cours :

- Le projet routier à Brachtenbach sera mis en appel d'offres début 2026, avec démarrage après les vacances collectives d'été.
- Les maisons à Hamiville n'ont pas encore de preneurs ; publication prochaine des prix ; possibilité de location si pas de vente.

Aide pour les couches

Le conseiller Hoffmann (LSAP) propose une aide communale pour le traitement des couches, déjà offerte par d'autres communes.

Terrain de football

Le conseiller Koos (CSV) demande si le réservoir d'eau endommagé du terrain de football à Winrange est réparé.

L'échevin Thillens (DP) confirme la réparation et précise que la commune prend en charge les coûts.

Bürgermeister Meyers (CSV) erwidert, dass dies noch nicht der Fall sei, fügt jedoch hinzu, dass im nächsten erscheinenden Gemeindeblatt neue Preise veröffentlicht werden. Sollten keine Käufer gefunden werden, bestünde immer noch die Möglichkeit zu vermieten. Der Häusermarkt sei zurzeit recht mau.

Rat Schanck (DP) empfindet den Preis der Häuser als zu teuer, zumal die Parzellen selbst den Leuten nicht gehört.

Rat Hoffmann (LSAP) erwidert, dass die Häuser dadurch trotzdem viel billiger seien.

Beihilfen für Windeln

Rat Hoffmann (LSAP) schlägt vor, eine kommunale Beihilfe für die Entsorgung von Windeln einzuführen. Die würde bereits von einigen Gemeinden angeboten.

Bürgermeister Meyers (CSV) antwortet, dass man diesem Vorschlag nachgehe.

Fußballplatz

Rat Koos (CSV) fragt, ob der beschädigte Wassertank des Fußballplatzes in Wintger mittlerweile repariert wurde.

Schöffe Thillens (DP) bestätigt dies. Die Gemeinde werde die Kosten übernehmen.

Reiteschhaus / Ehemaliges Pastoralhaus in Dönningen

Rat Engelen (ADR) erkundigt sich nach dem Stand der Dinge bezüglich der Zusammenarbeit mit Life asbl zur Renovierung des Reiteschhaus.

Bürgermeister Meyers (CSV) antwortet, dass die Vereinigung den Architekten gewechselt hat und Fragen zur Finanzierung zu klären sind.

Rat Schanck (DP) fragt, ob die Gemeinde das Reiteschhaus selbst renovieren könne und fragt nach einer Kostenaufstellung der Instandsetzung des ehemaligen Pastoralhauses in Dönningen.

Bürgermeister Meyers (CSV) informiert, dass sich die Materialkosten auf rund 220.000,00 € belaufen.

Eine Instandsetzung durch die Gemeinde des Reiteschhaus sei aus Zeitgründen jedoch nicht von den eigenen Diensten zu bewerkstelligen.

Feldwege

Rat Engelen (ADR) erwähnt, dass an einigen Feldwegen, in Heisdorf, Trotten und auf dem Postweg, bei Regenfall Wasser in den Senken zurückbleibt, und regt an hier einmal mit dem Bagger tätig zu werden.

Webseite der Gemeinde

Rat Engelen (ADR) schlägt vor, die Webseite der Gemeinde in mehreren Sprachen anzubieten.

Rätin Schruppen (CSV) antwortet, dass sie dies bei der nächsten Vorstandssitzung des SIGI ansprechen werde.

Reiteschhaus à Hoffelt et ancien presbytère à Doennange

Le conseiller Engelen (ADR) se renseigne sur l'avancement de la collaboration avec Life a.s.b.l. pour la rénovation du « Reiteschhaus » à Hoffelt.

Le bourgmestre Meyers (CSV) explique que l'association a changé d'architecte et que des questions de financement restent à clarifier.

Le conseiller Schanck (DP) demande si la commune pourrait réaliser la rénovation elle-même et demande un détail des coûts des travaux de rénovation du presbytère de Doennange.

Le bourgmestre Meyers (CSV) précise que les matériaux ont coûté environ 220.000,00 € et que, pour des raisons de temps, une rénovation par la commune n'est pas possible.

Chemins de campagne

Le conseiller Engelen (ADR) signale que certains chemins à Hamiville, Troine et sur l'ancien chemin de la poste retiennent l'eau après la pluie et propose d'y effectuer des travaux avec une pelleuse.

Site web de la commune

Le conseiller Engelen (ADR) propose de rendre le site web de la commune multilingue.

La conseillère Schruppen (CSV) indique qu'elle en discutera lors de la prochaine réunion du SIGI.

DEA – Travaux de Crendal

Le conseiller Engelen (ADR) critique la mise en œuvre lente et insuffisante du chantier DEA à Crendal et propose de rappeler l'entreprise à ses obligations.

Le conseiller Schanck (DP), en tant que délégué du syndicat, indique que cela a déjà été fait.

DEA

Rat Engelen (ADR) bemängelt die langwierige und mangelhafte Umsetzung der DEA-Baustelle in Crendal und schlägt vor, die betroffene Firma darauf hinzuweisen.

Rat Schanck (DP) antwortet in seiner Funktion als Delegierter beim Syndikat, dass dies bereits erfolgt sei.

Bürgermeister Meyers (CSV) berichtet, dass er den Präsidenten der DEA darauf angesprochen hat. Das Teilstück der Straße müsse gefräst und erneuert werden. Das Thema sollte auch im Vorstand noch einmal angesprochen werden.

Müllsammlung auf den Friedhöfen

Rat Engelen (ADR) berichtet, dass die Abfallbehälter auf den Friedhöfen noch immer nicht regelmäßig geleert werden.

Sekretär Schroeder antwortet, dass die Firma bereits mehrere Male darauf hingewiesen wurde, sich jedoch wenig kooperativ zeigt.

Probesaal in Bögen

Rätin Schruppen (CSV) erkundigt sich nach dem Schrank für die Uniformen des Musikvereins im Probesaal in Bögen.

Bürgermeister Meyers (CSV) antwortet, dass dies mit dem Musikverein besprochen und der technische Dienst mit den Arbeiten beauftragt wurde.

Der Einbau eines Handlaufs im Treppenhaus müsse jedoch überprüft werden, da es sich um einen Notausgang handle und ausreichend Platz gewährleistet sein müsse.

Festsaal in Helzingen

Auf Nachfrage von Rätin Schruppen (CSV) informiert Bürgermeister Meyers (CSV), dass das Regal demnächst angebracht wird.

Friedhof in Helzingen und Niederwampach

Rätin Schruppen (CSV) berichtet von über ein Grab wuchernde Pflanzen und bittet um deren Entfernung.

Rat Koos (CSV) fragt, wer für mit der Säuberung der Friedhöfe beauftragt sei.

Schäffe Thillens (DP) antwortet, dass dies früher vom Löllger Gaart gemacht worden sei, dies jedoch heute Aufgabe der Gemeindearbeiter ist.

Bürgermeister Meyers (CSV) fügt hinzu, dass in der kommenden Woche Gemeinde und Löllger Gaart gemeinsam die Friedhöfe säubern werden.

Rat Koos (CSV) schlägt vor für diese Arbeiten Studenten zu verwenden.

Rat Engelen (ADR) meint auf dem Friedhof in Niederwampach stünde das Kraut in einer Ecke ebenfalls sehr hoch. Schäffe Arend (CSV) antwortet, dass hier demnächst der Bodenbelag erneuert wird und aus diesem Grund auch der Bewuchs nicht mehr entfernt wurde.

Le bourgmestre Meyers (CSV) précise qu'il a contacté le président de la DEA et que le tronçon devrait être fraisé et renouvelé.

Collecte des déchets sur les cimetières

Le conseiller Engelen (ADR) signale que les poubelles sur les cimetières ne sont toujours pas vidées régulièrement.

Le secrétaire Schroeder répond que la société responsable a déjà été avertie plusieurs fois, mais s'est montrée peu coopérative.

Salle de musique à Boevange

La conseillère Schruppen (CSV) s'informe sur le placard pour les uniformes du club de musique.

Le bourgmestre Meyers (CSV) précise que le service technique a été chargé de l'installation.

Il ajoute que l'installation d'un garde-corps dans l'escalier reste à être vérifiée pour garantir la sécurité de l'issue de secours.

Salle des fêtes à Hachiville

Suite à la demande de la conseillère Schruppen (CSV), le bourgmestre Meyers (CSV) indique que l'étagère sera installée prochainement.

Cimetières à Hachiville et Niederwampach

La conseillère Schruppen (CSV) signale une végétation excessive sur une tombe et demande son nettoyage.

Le conseiller Koos (CSV) demande qui est responsable de la maintenance des cimetières. L'échevin Thillens (DP) précise que cette tâche revient désormais aux employés communaux, et le bourgmestre Meyers (CSV) ajoute qu'un nettoyage conjoint avec Löllger Gaart est prévu la semaine suivante.



Highlander © Fernand Arend

Leerstand Wohnungen

Rat Piret (LSAP) schlägt vor ein Inventar aller leerstehenden Wohnungen und Häuser aufzustellen und anschließend in einer Arbeitssitzung darüber zu diskutieren wie man diese handhaben soll. Die angekündigte Revision der Grundsteuer seitens des Staates werde noch bis 2029 dauern. Die Gemeinde brauche nicht darauf zu warten.

Sekretär Schroeder meint, dass eine solche Liste im Bürgeramt vorliege.

Erdreich Laangstéck

Rat Piret (LSAP) erkundigt sich weiter nach der Situation betreffend aufgeschüttetes Erdreich auf dem „Laangstéck“ nahe Doenningen.

Laut Schäffe Thillens (DP) gibt es hierzu noch keine neuen Informationen, jedoch scheint es so als ob das Material auf dem Grundstück des Verursachers selbst liegt und dieser sich darauf beruft, dass eine solcher Erdwall als Grenzmarke anzusehen sei.

Miete Pfarrhäuser

Rat Piret (LSAP) möchte wissen, ob schon mit den Pfarrern über deren Miete gesprochen wurde, was Sekretär Schroeder verneint, da man noch nicht so weit sei.

PAG

Die Frage, ob der PAG vom Innenministerium genehmigt wurde, verneint Bürgermeister Meyers (CSV), trotz der Aussage der zuständigen Beamten, dass dies im August der Fall sein sollte.

Le conseiller Koos (CSV) suggère d'employer des étudiants pour ces travaux.

Le conseiller Engelen (ADR) indique que sur le cimetière de Niederwampach, la végétation est également très haute.

L'échevin Arend (CSV) explique que le sol sera rénové prochainement, raison pour laquelle le désherbage n'a pas encore été effectué.

Logements vacants

Le conseiller Piret (LSAP) suggère de dresser un inventaire de tous les appartements et maisons vacants, afin de discuter de leur avenir.

Le secrétaire Schroeder précise qu'une telle liste est déjà disponible au service citoyen.

Terre sur le site « Laangstéck »

Le conseiller Piret (LSAP) s'informe sur le tas de terre près de Doennange.

L'échevin Thillens (DP) indique qu'il n'y a pas de nouvelles informations, mais que le matériau semble appartenir au propriétaire qui considère le tas comme une limite de propriété.

Location des presbytères

Le conseiller Piret (LSAP) demande si la location des presbytères a été discutée avec les curés.

Le secrétaire Schroeder précise que ce n'est pas encore le cas.

Plan d'aménagement général (PAG)

Le bourgmestre Meyers (CSV) indique que, contrairement aux déclarations des fonctionnaires ministériels selon lesquelles l'autorisation devrait être accordée en août, le PAG n'a pas encore été approuvé par le ministère des Affaires intérieures.

MIR KËNNEN ALL E LIEWE RETTEN.

ALL SEKONN ZIELT.



LUET D'APP STAYING ALIVE LU EROF.



Kënnst et an Ärer
Géigend zu engem
Häerzstëllstand:

1. Gitt alarméiert
2. Intervenéiert
3. Rett e Liewen



Download
d'App

App Store

Google Play



Maisernte © Fernand Arend

Vëlosummer

Rat Weber (LSAP) fragt, ob es eine Analyse betreffend die Nutzung der im Rahmen des Vëlosummer gesperrten Straßen durch Motorräder und Autos gibt.

Schöffe Arend (CSV) erwidert, dass bei polizeilichen Kontrollen meist Motorräder angehalten wurden.

Straßenschäden

Rat Weber (LSAP) berichtet über durch Regen herausgespülte Pflastersteine in Deiffelt im „Stackemer Pad“.

In geheimer Sitzung

14. Beförderung eines Gemeindebeamten

15. Ernennung eines Gemeindeangestellten

16. Beschlussfassung betreffend eine individuelle Einstufungsentscheidung

17. Provisorische Ernennung eines Gemeindebeamten

18. Definitive Ernennung eines Gemeindebeamten

Vëlosummer

Le conseiller Weber (LSAP) demande si des analyses existent sur l'utilisation des routes fermées à l'occasion du « Vëlosummer » aux voitures et motos.

L'échevin Arend (CSV) répond que les contrôles policiers concernaient principalement des motos.

Dommages routiers

Le conseiller Weber (LSAP) signale des pavés déplacés par les pluies à Deiffelt sur le « Stackemer Pad ».

Séance à huis clos

14. Promotion d'un fonctionnaire communal

15. Engagement d'un employé communal

16. Décision individuelle de classement

17. Nomination provisoire d'un fonctionnaire communal

18. Nomination définitive d'un fonctionnaire communal



GEMEINDERATSSITZUNG VOM 20. OKTOBER 2025

Anwesend

Meyers L., Bürgermeister;
Thillens A., Arend C., Schöffen;
Engelen J., Hoffmann S., Koos A., Piret A., Schanck J.,
Scholzen A., Schruppen S., Weber C., Räte;
Schroeder P., Gemeindesekretär;

Entschuldigt /

In öffentlicher Sitzung

1. Vorstellung von Gemeindemitarbeitern

Bürgermeister Meyers (CSV) bittet die neuen Gemeindemitarbeiterinnen, Frau Manuela Gales sowie Frau Cindy Wagener, sich kurz vorzustellen.

Frau Gales und Frau Wagener arbeiten seit dem 1. Oktober 2025 für die Gemeinde Wintger. Für Manuela Gales, die seit dem 1. Oktober im Bürgeramt tätig ist, besteht der persönliche Kontakt zu den Bürgern in der gleichen Kontinuität wie in ihrem vorherigen Berufsweg in verschiedenen Autowerkstätten.

Frau Cindy Wagener, die seit dem 1. Oktober die Position der Gemeindechefin übernommen hat, sieht die Arbeit im technischen Dienst als eine Veränderung im Vergleich zu ihrer vorherigen Tätigkeit im Familienministerium. Beide haben bisher sehr positive Eindrücke erfahren und danken dem Gemeinderat für die Unterstützung.



Manuela Gales
Bürgeramt / Bureau de la population
© Fernand Arend



Cindy Wagener
Technischen Dienst / Service technique
© Fernand Arend

RÉUNION DU CONSEIL COMMUNAL DU 20 OCTOBRE 2025 (RAPPORT SUCCINCT)

Présents

Meyers L., bourgmestre ;
Thillens A., Arend C., échevins ;
Engelen J., Hoffmann S., Koos
A., Piret A., Schanck J., Schol-
zen A., Schruppen S., Weber C.,
conseillers ;
Schroeder P., secrétaire
communal ;

Excusé /

En séance publique

1. Présentation des nouveaux collaborateurs pour les services de la commune

Le bourgmestre Meyers (CSV) souhaite la bienvenue à deux nouvelles collaboratrices : Mme Manuela Gales et Mme Cindy Wagener. Mme Gales, en poste depuis le 1^{er} octobre au service des citoyens, assure un contact direct avec la population, apportant son expérience dans divers ateliers automobiles. Mme Wagener, architecte communale également depuis le 1^{er} octobre, considère ce poste comme une progression par rapport à son travail précédent au ministère de la Famille. Les deux collaboratrices sont très satisfaites de leurs premières impressions et remercient le conseil communal pour son soutien. Les conseillers Koos (CSV), Weber (LSAP) et Engelen (ADR) soulignent que la compétence professionnelle et l'intégration humaine ont été déterminantes lors de leur recrutement.

Die Räte Koos (CSV), Weber (LSAP) und Engelen (ADR) heißen Frau Gales und Frau Wagener herzlich willkommen und betonen, dass bei der Nominierung der beiden Mitarbeiterinnen der menschliche Aspekt sowie die Integration ins bestehende Team wichtige Faktoren waren.

2. Vorstellung der aktuellen Situation im Rahmen der Abwassersanierung der Gemeinde.

Dieser Punkt wurde auf Anfrage von Rat Engelen (ADR) auf die Tagesordnung gesetzt.

Der Direktor des Abwassersyndikats SIDEN (Syndicat des eaux résiduaires du Nord), Herr Roland Schaack, sowie der Verantwortliche des Abwasserkanalnetzes, Herr Marc Steichen, präsentieren auf Nachfrage von Rat Engelen (ADR) den aktuellen Stand der Arbeiten in der Gemeinde.

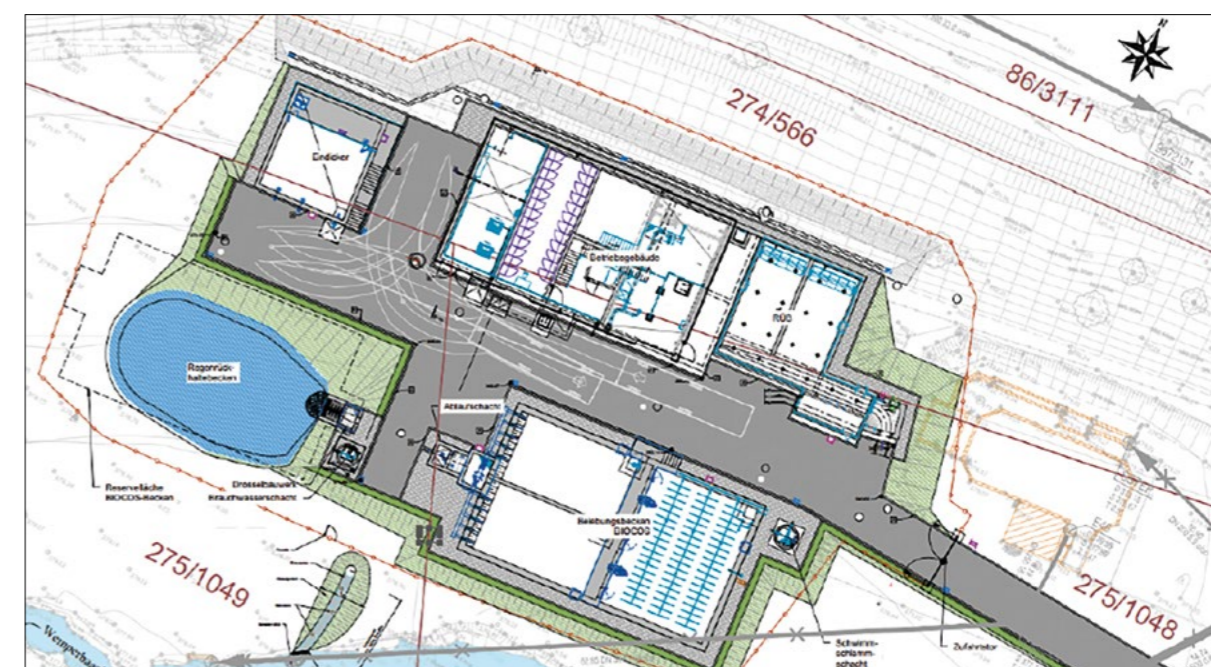
Herr Schaack erläutert die geplante Umstellung auf finanzielle Solidarität unter den Mitgliedsgemeinden, die in den nächsten Jahren vollzogen werden soll. Ziel ist es, sobald jede Gemeinde ihre Abwasserinfrastruktur auf die 3. Reinigungsstufe ausgebaut hat, den jährlichen Investitionsaufwand für die Gemeinden spürbar zu senken. Dies soll durch die Reduzierung der Anzahl an Kläranlagen (von 99 im Jahr 2024 auf 35 im Jahr 2050) erreicht werden.

Herr Steichen gibt einen Überblick über die aktuellen sowie die in Planung stehenden Arbeiten am Kanalnetz. Ein neues, uniformes Kanalnetz erleichtert es den Mitgliedsgemeinden, etwaige Verstöße, wie bei Hausanschlüssen, gerechter zu sanktionieren.

Für das Jahr 2026 sind die Erneuerungen des Kanalnetzes in Rümelingen und Stockem geplant.

2. Présentation de la situation actuelle concernant la rénovation des eaux usées de la commune

Monsieur Roland Schaack, directeur du Syndicat d'Assainissement SIDEN, et Monsieur Marc Steichen, responsable du réseau d'assainissement, présentent l'état des travaux dans la commune. Monsieur Schaack explique la mise en place d'un modèle de solidarité financière entre les communes membres, visant à réduire les coûts d'investissement à long terme. L'objectif est de réduire le nombre de stations d'épuration de 99 en 2024 à 35 d'ici 2050. Monsieur Steichen décrit les travaux à venir : en 2026, des rénovations sont prévues à Rumlange et Stockem, suivies de la construction d'une nouvelle station d'épuration à Schimpach, ainsi que du raccordement des villages de Hoffelt, Hachiville et Weiler à la station de Sassel. La construction de bassins de rétention et de stations de pompage est également prévue pour ces villages. Le conseil communal remercie les responsables pour ces informations complètes.



Projekt Kläranlage in Schimpach – Projet Station d'épuration à Schimpach © SIDEN



Eine Bürgerinformationsversammlung wird noch organisiert. Im Anschluss wird eine neue Kläranlage in Schimpach gebaut, wobei die Arbeiten dort im Herbst 2026 beginnen sollen. Diese soll das Kanalnetz in Oberwampach, Niederwampach und Schimpach abdecken.

Das letzte größere Projekt auf dem Weg zur 3. Reinigungsstufe wird der Anschluss der Dörfer Hoffelt, Helzingen und Weiler an die Kläranlage in Sassel sein. Zusätzlich wird für jedes der Dörfer ein Regenüberlaufbecken sowie eine Pumpstation gebaut.

Die Räte bedanken sich bei den Verantwortlichen für die detaillierte Präsentation der bestehenden und zukünftigen Abwasserprojekte in der Gemeinde.

3. Ernennung eines Präsidenten der Sportkommission.

Bürgermeister Meyers (CSV) erläutert die Arbeitsweise der Sportkommission. Die bisherige Präsidentin, Frau Anouk Miny, hat ihren Rücktritt erklärt, wird aber weiterhin als Mitglied in der Kommission tätig bleiben. Kandidat für den freien Posten ist auf Vorschlag des Schöffenrats, Herr Ronny Boultsen, Präsident des Vereines Mov'in Wëntger. Der Gemeinderat wählt Herrn Ronny Boultsen einstimmig zum neuen Präsidenten der Sportkommission.

Rätin Scholzen (LSAP) und Bürgermeister Meyers (CSV) richten ihren Dank an Frau Anouk Miny, die in den letzten Jahren hervorragende Arbeit für das Wohl der Gemeinde Wintger geleistet hat.

4. Ernennung eines Sekretärs der Bautenkommission

Seit dem 11. Juni 2007 übt Herr Armand Enders, Mitarbeiter im technischen Dienst, das Amt des Sekretärs der Bautenkommission aus. Da Herr Enders bald in den wohlverdienten Ruhestand tritt, muss dieser Posten neu besetzt werden.

Auf Vorschlag des Schöffenrates soll Frau Cindy Wagener, die neue Gemeindecarchitektin, diesen Posten übernehmen.

Dieser Vorschlag wird einstimmig vom Gemeinderat genehmigt.

5. Genehmigung eines Mietvertrages.

Herr Ravindra Dilipsingh Dhirwan wird das Café mit Restaurant im „Barteshaus“ in Hoffelt übernehmen.

Da das Barteshaus seit einigen Monaten leer steht und der Gemeinderat der Meinung ist, dass das Café mit Restaurant eine wichtige Anlaufstelle in der Gemeinde darstellt, stimmt der Gemeinderat der Kandidatur von Herrn Dilipsingh Dhirwan zu.

Bürgermeister Meyers (CSV) gibt einige Erklärungen zu den Arbeiten, die vom Gemeindepersonal noch vor der Übernahme am 1. November erledigt werden müssen. Rätin Schruppen (CSV) und Schanck (DP) fragen, welche Möbel

3. Nomination d'un président pour la commission des sports

Le bourgmestre explique le fonctionnement de la commission des sports. À la suite de la démission de Madame Anouk Miny, qui reste membre de la commission, Monsieur Ronny Boultsen a été élu président à l'unanimité, sur proposition du collège échevinal. Le bourgmestre Meyers (CSV) et la conseillère Scholzen (LSAP) remercient Madame Miny pour son engagement exemplaire au fil des années.

4. Nomination d'un secrétaire pour la commission des bâtisses

En raison du départ prochain à la retraite de Monsieur Armand Enders, Madame Cindy Wagener assumera la fonction de secrétaire de la commission des bâtisses. La nomination est approuvée à l'unanimité.



Winterlandschaft © Pierre Haas

eventuell noch ersetzt werden müssen. Laut Rat Engelen (ADR) wurden diese in den letzten dreißig Jahren in Absprache mit der Brauerei ein bis zwei Mal ersetzt.

Rat Weber (LSAP) fragt, ob die Möglichkeit besteht, ein Anbau mit Überdach und Sitzmöglichkeiten zu errichten.

Bürgermeister Meyers (CSV) erklärt, dass die Überdachung den Vorgaben der Verwaltung von „Sites & Monuments“ entsprechen muss. Die Gemeindecarchitektin, Frau Wagener, wird ein erstes Projekt ausarbeiten.

Die Räte begrüßen es, dass für das „Barteshaus“ ein neuer Mieter gefunden wurde. Einstimmig genehmigt.

6. Auflösung eines Mietvertrages

Herr Paul Schroeder, Gemeindecsekretär, erläutert einige Details zur Auflösung des Mietvertrages mit einer Familie aus Schimpach. Die Wohnung wird nun von den Gemeindecmitarbeitern instandgesetzt und später über das Sozialamt „RESONORD“ an bedürftige Personen vermietet.

Der Mietvertrag wird einstimmig durch den Gemeindecrat aufgelöst.

7. Genehmigung von Unterschutzstellungen.

Das Kulturministerium hat die Unterschutzstellung der Kapelle in Trotten-Straße genehmigt. Laut Rat Engelen (CSV) enthält das ministerielle Dekret jedoch einige historische Fehler.

Gemeindecsekretär Schroeder wird beauftragt, diese Fehler dem Ministerium mitzuteilen.

Die Unterschutzstellung der St-Donatus-Kapelle in Trotten-Straße wird einstimmig genehmigt.

8. Genehmigung vom Schöffenrat unterzeichneter Kaufversprechen.

Für diesen Punkt der Tagesordnung verlässt Bürgermeister Meyers (CSV) den Saal, da er in diesem Punkt befangen ist. Schöffe Thillens (DP) übernimmt den Vorsitz.

Die Gemeinde kauft eine Parzelle in „Im Thal“, hinter der Grundschule in Wintger, die dem Bürgermeister gehört. Die Größe beträgt 22,32 Ar mit einem Preis von 500/Ar. Diese Parzelle wird genutzt, um dort neuen Wald anzupflanzen, die dann von Grundschulern und dem Lehrpersonal für pädagogische Zwecke verwendet werden kann.

Der Gemeindecrat stimmt einstimmig für das Kaufversprechen.

5. Approbation d'un contrat de location

Monsieur Ravindra Dilipsingh Dhirwan reprend le café vacant du « Barteshaus » à Hoffelt. Le conseil communal soutient cette initiative, considérant le café comme un lieu important pour la commune. Avant la reprise, des travaux seront réalisés par le personnel communal. Madame Wagener examinera également la possibilité d'augmenter la capacité via une extension de la toiture.

6. Résiliation d'un contrat de location

Le bail avec une famille à Schimpach est résilié à l'unanimité. Le logement sera rénové et attribué, via le service social « RESONORD », à des personnes dans le besoin.

7. Approbation des mises sous protection

La chapelle de Troine-Route est classée par le ministère de la Culture. Des erreurs historiques dans l'arrêté ont été relevées, et le secrétaire communal Schroeder transmettra les documents correctifs au ministère. Le classement est approuvé à l'unanimité.

8. Approbation des promesses d'achat signées par le collège des échevins

Le bourgmestre Meyers (CSV) se retire pour cause de conflit d'intérêts. Sous la présidence de Monsieur Thillens (DP), le conseil communal approuve à l'unanimité l'achat d'une parcelle à « Im Thal », derrière l'école primaire, pour créer un espace pédagogique forestier.





Landschaft © Raymond Clement

9. Beschlussfassung betreffend die Ausübung von Vorkaufsrechten.

Einstimmig entscheidet der Rat in folgender Situation auf das Vorkaufsrecht der Gemeinde zu verzichten:

9. Décision concernant l'exercice des droits de préemption

Le conseil communal décide à l'unanimité de renoncer au droit de préemption sur plusieurs parcelles situées à Doennange, Deiffelt, Hoffelt et Hachiville.

Section	N°	Lieu-dit	Nature	Surface (Ares)	Zone
1 BD de Doennange et Deiffelt	841/1497	Betzelterfur	prés, haie, bois	24,80	Zone protégée d'intérêt national (cours d'eau)
	841/1498			20	
	842/1126			23,70	
	847/2012			13	
	847/2013			15	
848	42,40				
	849/947	21,30			
2 BD de Doennange et Deiffelt	744/2785	„Om Bësch“	place	1,13	Zone urbanisée ou destinée à être urbanisée sur le territoire communal.
3 HC de Hoffelt	708/3815	„Auf dem Woog“	prés, pâture	21	Zone „Oiseaux“ ZPS réseau Natura 2002
	711/3818			68,90	
	720			11,20	
	722			13,80	
	723			2,10	
4 HA de Hachiville	995/3098	Hachiville	place	4,72	Zone „Oiseaux“ ZPS réseau Natura 2000
5 HA de Hachiville	1178/2328	„Am Mertesfeld“	terre labourable	23,7 23,7	Zone „Oiseaux“ ZPS réseau Natura 2001

10. Verschiedene Subsidengesuche

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig folgende Subsidien:

Verein / Association	Subsidie / Subside
FONDATION CANCER	50,00 €
Dignity: soutien aux femmes et aux familles déminies en Inde	50,00 €
ecpat Luxembourg	50,00 €
natur&ëmwelt: carte membre	120,00 €
Landjugend Dikkrich: 50. Landjugenddag	150,00 €
Chorale Ste Cécile Doennange, Deiffelt, Lentzweiler	1 000,00 €
Éisleker Gospelchouer	1 000,00 €
Chorale Ste Cécile Oberwampach	1 000,00 €
Judo Club Winrange (subside extraordinaire)	1 000,00 €
Di Junk vo Fréier asbl	2 500,00 €
Société musicale Winrange	10 000,00 €
Total	16 920,00 €

Die Räte Schanck (DP) und Weber (LSAP) möchten wissen, warum der Verein Klunskäpp Helzen-Houffelt a.s.b.l. nicht berechtigt ist, Gemeindesubventionen zu erhalten.

Gemeindesekretär Schroeder erklärt, dass die bisherigen Aktivitäten des Vereins nicht mit den Kriterien des bestehenden Verteilungsschlüssels für Gemeindesubventionen übereinstimmen.

Bürgermeister Meyers (CSV) beauftragt Herrn Schroeder, den Verteilungsschlüssel zu überarbeiten und dem Gemeinderat zur Genehmigung vorzulegen.

11. Einlauf und Verschiedenes

a. Empfang für Ehrenamtliche aus der Gemeinde

Dieser Punkt wurde auf Antrag von Rat Engelen (ADR) auf die Tagesordnung gesetzt.

Er fragt, ob es eine Möglichkeit gäbe, alle Ehrenamtlichen in den Vereinen – etwa durch einen festlichen Abend, eine Zeremonie oder eine andere Form – zu ehren. Diese Personen leisten durch ihre tägliche Arbeit einen großen Beitrag zum Gemeindeleben.

Der Punkt soll auch dazu dienen, dass der Gemeinderat eventuell ein entsprechendes Projekt ausarbeitet.

10. Différentes demandes de subventions

Des subventions d'un total de 16.920,00 € sont approuvées pour diverses associations et organisations. Le système de répartition sera révisé pour permettre un traitement plus équitable des demandes futures.

11. Points divers et questions entrantes

a. Réception pour les bénévoles

L'idée est soutenue, mais sa mise en œuvre nécessitera une planification minutieuse. Des propositions seront élaborées.



Bürgermeister Meyers (CSV) begrüßt die Idee grundsätzlich, weist jedoch darauf hin, dass die Umsetzung sorgfältig geplant werden müsse, da bei einer großen Zahl an Ehrenamtlichen leicht jemand übersehen werden könnte.

Schöffe Thillens (DP) schlägt vor, die Agence du bénévolat in die Planung einzubeziehen. Rat Piret (LSAP) merkt an, dass diese Behörde leider unterbesetzt sei.

Rätin Scholzen (LSAP) regt an, die Ehrenamtlichen im Rahmen der alljährlichen Sportlerehrung mit zu würdigen.

Rat Engelen (ADR) schlägt alternativ vor, einen großen gemeinsamen Empfang zu organisieren.

Auch Rat Weber (LSAP) unterstützt die Idee, weist aber darauf hin, dass die gezielte Ansprache einzelner Personen oder Gruppen organisatorisch schwierig sein wird.

Der Gemeinderat ist sich einig, dass die Idee eines Empfangs grundsätzlich gut ist, die Umsetzung jedoch sorgfältig geplant werden muss. Bürgermeister Meyers (CSV) betont, dass der gesamte Gemeinderat hierzu Vorschläge ausarbeiten soll.

b. Diskussion über Bestandsaufnahme leerstehender Häuser und Ruinen

Dieser Punkt wurde auf Antrag der LSAP-Fraktion auf die Tagesordnung gesetzt.

Auf deren Nachfrage hin wurde von den Gemeindemitarbeitern eine Liste der leerstehenden Häuser und Wohnungen erstellt. Insgesamt wurden 182 Objekte erfasst, davon 27 Ferienwohnungen. Von den verbleibenden 155 Immobilien ist nur ein kleiner Teil bereits seit mehreren Jahren unbewohnt.

Rat Hoffmann (LSAP) fordert, dass die Gemeinde künftig strenger gegen Immobilienspekulationen vorgeht. So sollten leerstehende Gebäude nach fünf Jahren stärker besteuert werden. Fünf Gemeinden in Luxemburg hätten eine solche Steuer bereits eingeführt. Angesichts der angespannten Wohnungslage sei es nicht hinnehmbar, dass Immobilien über Jahre ungenutzt bleiben.

Rat Piret (LSAP) schlägt vor, den Hebel über eine angepasste Grundsteuer auf Leerstand anzusetzen.

Rat Engelen (ADR) ist der Meinung, dass die Gemeinde mit gutem Beispiel vorangehen sollte. Er verweist auf das „Reiteschhaus“ in Hoffelt sowie auf das Schloss in Oberwampach, die seit Jahrzehnten leer stehen und zunehmend verfallen. Rat Weber (LSAP) schließt sich dieser Meinung an.

Bürgermeister Meyers (CSV) beauftragt den Gemeindevizeiter, die Liste mit Fotos zu ergänzen und die Ursachen des Leerstands zu analysieren. Anschließend soll der Gemeinderat die Objekte einzeln begutachten. Er weist zudem darauf hin, dass der Innenminister das geplante Gesetz zur Grundsteuer auf leerstehende Immobilien verlegt hat.

b. Maisons et ruines inoccupées

Sur 182 biens recensés, 27 sont des résidences secondaires, et le reste est temporairement inoccupé. Une analyse détaillée, accompagnée de photographies, sera réalisée pour évaluer la vacance et ses causes.

c. Soutien aux personnes incontinentes : Un règlement pour un soutien financier sera préparé.



Herbststimmung © Fernand Arend

c. Diskussion über Einführung einer Unterstützung für Personen mit Inkontinenz.

Dieser Punkt wird vorgezogen, da Rätin Scholzen (LSAP) die Sitzung vorzeitig verlassen muss.

Ziel der Diskussion ist es, Haushalte finanziell zu entlasten, die aufgrund von Inkontinenz (Kinder unter 36 Monaten sowie ältere Personen) höhere Müllgebühren tragen müssen.

Gemeindevizeiter Schroeder erklärt, dass mehrere Gemeinden bereits ein entsprechendes Reglement eingeführt haben, in dem der Zuschussbetrag genau festgelegt ist.

Rat Piret (LSAP) schlägt vor, den Preisunterschied zwischen einem 80-Liter- und einem 120-Liter-Mülleimer als Referenzbetrag zu verwenden. Dieser belaufe sich laut Schroeder auf rund 4 € pro Monat, was auch in anderen Gemeinden als Maßstab diene.

Rat Hoffmann (LSAP) hält diesen Betrag für zu niedrig.

Bürgermeister Meyers (CSV) beauftragt Herrn Schroeder, ein erstes Reglement auszuarbeiten und dem Gemeinderat zur Begutachtung vorzulegen.

d. Diskussion über Mieterhöhung bei den Pfarrhäusern

Das Kontrollgremium der Gemeindefinanzen aus dem Innenministerium hat festgestellt, dass die Mieten für verschiedene gemeindeeigene Häuser – darunter für die Pfarrhäuser – zu niedrig angesetzt sind.

Rat Piret (LSAP) fordert, diese Mieten unverzüglich anzupassen, da selbst Wohnungen des Sozialamtes zu höheren Preisen vermietet würden.

Gemeindevizeiter Schroeder erläutert die Details zu den betreffenden Objekten.

Da das Kontrollgremium in der Woche vom 20. Oktober die Bücher der Gemeinde prüft, soll in Absprache mit diesem ein neuer, angemessener Mietbetrag ermittelt werden.

e. Bezahlbarer Wohnraum in Heisdorf: Stand der Dinge

Bürgermeister Meyers (CSV) berichtet über die Bauarbeiten in Heisdorf. Es gebe bereits mehrere Interessenten für die dortigen Häuser. Die Zustimmung der jeweiligen Banken stehe jedoch noch aus.

Mit den ersten Arbeiten wird am Montag, dem 27. Oktober, begonnen.

d. Augmentation des loyers des presbytères

Les ajustements seront étudiés avec le contrôle de la comptabilité communale.

e. Logements abordables à Hamiville

Les travaux ont débuté le 27 octobre, avec plusieurs candidats intéressés.



Modell Doppelhaushälften
Maquette Maisons jumelées © MC Lux

OPRUFF FIR INTERESSENTEN

D'GEMENG WËNTGER BAUT FIR EECH NOHALITGEN A BEZOLBARE WOHNRAUM ZU HEESDREF

D'Gemeng hat rezent hiren neie Bauprojet fir abordabel Wunnengen zu Heesdref virgestallt. Nach emol kuerz resuméiert, 3 schlëselfäerdeg Haiser ginn hei vun der Gemeng gebaut (ouni Kichen) a verkaf, dat Ganzt op hiren eegenen Terrainen iwwert en Erbpachtrecht vun 99 Joer, sou dass de Käschtepunkt Terrain komplett neutraliséiert gëtt.

D'Bauaarbechten si verginn an de Chantier ass bis Juni 2026 ofgeschloss ! De maximale Verkafspräis steet och fest :

- Eefamilljenhaus : 595.000€ TTC 3%
- Jumeléeën : 560.000€ TTC 3%

Dëse Präis kann sech nach weider reduzéieren, verschidde Positiounen kann den zukünftige Keefer och strächen (z.B Tapezier- an Usträichaarbechten, Reewaasserzëttär, Bepflanzungen asw.). Des Weideren, sinn d'Präisser och net de kommenden Indexschwankungen ënnerluecht !

Aschreiwunge sinn nach ëmmer méiglech an déi néideg Formuläre kennen iwwert den Internetsite vun der Gemeng erfogeluede ginn.

All weider Informatiounen dozou kritt dir bei eisem Logementsberoder.



PacteLogement
Meng Gemeng engagéiert sech fir bezuelbare Wunngebauer

LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Logement et de
l'Aménagement du territoire



APPEL À CANDIDATURES

LA COMMUNE DE WINCRANGE
CONSTRUIT POUR VOUS DES
LOGEMENTS ABORDABLES À HAMIVILLE

L'administration communale a récemment présenté son nouveau projet de construction dans le domaine du logement abordable à Hamiville. Pour rappel, 3 maisons clés en mains (hors cuisine) seront construites et vendues par la Commune sur des terrains mis à disposition des acquéreurs via un droit d'emphytéose de 99 ans, neutralisant ainsi le coût du foncier pour le futur acquéreur.

Les travaux de construction ont été commandés et les maisons seront disponibles en juin 2026. Le prix de vente maximal peut d'ores et déjà être annoncé :

- Maison unifamiliale : 595.000€ TTC 3%
- Maisons jumelées : 560.000€ TTC 3%

Ces prix peuvent être réduits davantage si le futur acquéreur décide de ne pas exécuter certaines positions du cahier des charges (p.ex. Travaux de peinture et de tapisserie, Réservoir eau de pluie, Plantations etc.). En plus, les prix affichés ne sont pas soumis aux fluctuations indiciaires à venir !

Les inscriptions sont toujours ouvertes et les formulaires dédiés peuvent être téléchargés sur le site internet de la Commune.

Pour toutes informations complémentaires, notre conseiller logement est à l'écoute de vos questions.

+352 26 00 22 - 221
logabo@wincrange.lu
www.wincrange.lu

f. Beratende Gemeindekommissionen: Stand der Dinge

Bürgermeister Meyers (CSV) informiert über den aktuellen Stand der beratenden Kommissionen. Verschiedene Kommissionen hätten seit längerem keine Berichte mehr an die Gemeinde weitergeleitet.

Rat Weber (LSAP) weist darauf hin, dass bei manchen Sitzungen nicht genügend Mitglieder anwesend waren. Es sollten daher immer Stellvertreter benannt werden.

Rätin Schruppen (CSV) betont, dass die Mitglieder der jeweiligen Parteien ihre Vertreter regelmäßig über den aktuellen Stand informieren sollten.

Gemeindesekretär Schroeder erinnert daran, dass die Sitzungsberichte grundsätzlich dazu dienen, den Gemeinderat zu informieren.

Bürgermeister Meyers (CSV) beauftragt Herrn Schroeder, bei allen Kommissionen die aktuellen Sitzungsberichte anzufordern und sie den Räten zu übermitteln

Arbeiten in der Gemeinde

Schöffe Thillens (DP) informiert über den aktuellen Stand der laufenden Arbeiten in der Gemeinde:

- Die Firma Prefalux plant, die Außenhülle des Bildungshauses bis Ende 2025 vollständig zu schließen.
- Die Rohbauarbeiten am Trinkwasserbehälter in der Trottener-Straße sind abgeschlossen; der Inox-Tank wird in den kommenden Monaten eingebaut.
- Die Estricharbeiten im Gemeindesaal in Asselborn sind beendet. Die Trocknung dauert etwa einen Monat, bevor die Fußbodenheizung installiert wird.
- Die neue Bushaltestelle neben der Grundschule wurde fertiggestellt. Es fehlt nur noch die Beleuchtung sowie die Installation eines Zauns mit Hecke.
- Die Wärmepumpe im Gemeindesaal in Bögen wurde installiert. Anschließend wird auch der Gemeindesaal in Heisdorf mit einer ähnlichen Anlage ausgestattet.
- Die Betonplatte für die neue Mini-Crèche in Helzingen wurde gegossen. Das Gebäude wird in Holzbauweise errichtet.
- Der neue Geldautomat wird noch vor Jahresende neben der Maison médicale in Wintger installiert.
- Die Arbeiten an der Straßenbeleuchtung in Niederwampach, Oberwampach und Schimpach haben am 20. Oktober begonnen.
- Die im Feldwegeprogramm 2025 vorgesehenen Arbeiten sind weitgehend abgeschlossen.
- Die Arbeiten an den gemeindeeigenen Wohnhäusern beginnen am 27. Oktober 2025.

f. Commissions consultatives

Les comptes rendus seront régulièrement mis à jour et seront mis à disposition pour tous les conseillers.

Travaux dans la commune

- Ecole primaire : La société Prefalux prévoit de fermer entièrement l'enveloppe extérieure d'ici fin 2025.
- Réservoir d'eau potable à Troine-Route : Le gros œuvre est terminé. Le réservoir en inox sera installé dans les prochains mois.
- Salle communale d'Asselborn : Les travaux de la chape sont terminés. Le séchage prendra environ 1 mois avant l'installation du chauffage au sol.
- Salle communale de Boevange : La pompe à chaleur est installée. La salle de Hamiville sera équipée de manière similaire.
- Mini-crèche à Hachiville : La dalle en béton est coulée. La construction en bois débutera bientôt.
- Logements communaux : Le début des travaux est prévu pour le 27 octobre 2025.
- Nouvel arrêt de bus près de l'école primaire : Les travaux sont terminés. Il reste l'éclairage et la pose d'une clôture avec haie.
- Arrêt de bus à Hamiville : L'achèvement est prévu pour le début décembre 2025.
- Éclairage public : Les travaux à Niederwampach, Oberwampach et Schimpach ont commencé le 20 octobre 2025.
- Programme chemins ruraux 2025 : Les travaux sont terminés pour 2025.
- Boxhorn : Les travaux sont terminés par la société Rinnen.

- Die Bushaltestelle in Heisdorf soll bis Anfang Dezember fertiggestellt werden.
- Die Firma Rinnen hat die Arbeiten in Boxhorn abgeschlossen.
- Das Abwassersyndikat SIDEN startet am 1. Dezember mit den Erneuerungsarbeiten am Abwassernetz in Stockem und Rümelingen.

Freier Posten des Automechanikers

Bürgermeister Meyers (CSV) teilt mit, dass die ausgeschriebene Stelle des Automechanikers mit Herrn Alain Siebenaller aus Weiler besetzt wurde.

Sauvons Bambi

Der Verein Sauvons Bambi hat bei der Gemeinde angefragt, ob diese sich an der Finanzierung einer Drohne beteiligen würde, die zur Rettung von Rehkitzen bei Mäharbeiten eingesetzt werden soll.

Déierenasyl Norden asbl

Der Verein Déierenasyl Norden a.s.b.l. hat in der Gemeinde einen Mitgliederaufruf gestartet. Da bisher im Ösling kein Tierasyl existiert – trotz hoher Nachfrage – wird betont, dass diese Initiative von großem öffentlichen Interesse ist.

Agent municipal

In einer kürzlich abgehaltenen Sitzung des Syndikats SICLER wurde die Möglichkeit nach der Schaffung einer Stelle eines „Agent municipal“ besprochen.

Ein solcher Posten müsste gemeinschaftlich von den Mitgliedsgemeinden des Syndikats finanziert werden.

Weitere Details werden in den kommenden Sitzungen besprochen.

DEA-Leitung Derenbach-Eschweiler

Das Wassersyndikat DEA plant den Bau einer neuen Leitung von Derenbach in Richtung Eschweiler.

Die Gemeinde Wintger wird sich diesem Projekt vorerst nicht anschließen, da entlang der geplanten Trasse derzeit keine gemeindeseitigen Arbeiten vorgesehen sind.



Herbststimmung © Fernand Arend

- Bancomat à Wintger : L'installation est prévue avant la fin de l'année 2025, à côté de la Maison médicale.
- Syndicat d'assainissement SIDEN : Les travaux de renouvellement du réseau d'eaux usées à Stockem et Rumelange débuteront le 1^{er} décembre 2025.

Poste d'automécanicien

Le bourgmestre Meyers (CSV) annonce que le poste vacant d'auto mécanicien a été attribué à Monsieur Alain Siebenaller de Weiler.

Association Sauvons Bambi

L'association a demandé à la commune de participer au financement d'un drone destiné à sauver les faons pendant les travaux de fauchage.

Association Déierenasyl Norden a.s.b.l.

L'association lance un appel aux membres dans la commune.

Elle souligne l'importance d'un refuge pour animaux dans l'Oesling, où il n'en existe pas encore malgré une forte demande.

Poste d'« Agent municipal »

Le syndicat SICLER a exprimé la possibilité de créer un poste d'agent municipal aux communes membres.

Le financement serait partagé entre ces communes. D'autres détails suivront.

Conduite d'eau Derenbach-Eschweiler (DEA)

Le syndicat des eaux DEA prévoit la construction d'une nouvelle canalisation entre Derenbach et Eschweiler.

La commune de Wincrange ne participera pas à ces travaux, car aucun projet est prévu le long du tracé.

Recyclingpark in Lentzweiler

Rat Hoffmann (LSAP) spricht die Öffnungszeiten des Recyclingparks in Lentzweiler an.

Da der Containerpark in Wiltz geschlossen wurde, ohne rechtzeitig Ersatz zu schaffen, muss derzeit ein Großteil des Öslings seinen Abfall nach Lentzweiler bringen.

Zudem weist er darauf hin, dass die Beschilderung einer Bushaltestellen in Boxhorn („Om Gisel“) unübersichtlich sei.

PAG (Plan d'aménagement général)

Rat Weber (LSAP) erkundigt sich nach dem aktuellen Stand des neuen PAG für die Gemeinde Wintger.

Bürgermeister Meyers (CSV) erklärt, dass das Innenministerium zugesagt habe, den überarbeiteten PAG vor dem 1. November an die Gemeinde zu übermitteln.

Rat Weber fragt außerdem, wann die Reparaturarbeiten an den ECOGEC-Baustellen, die im Auftrag des Wassersyndikats DEA durchgeführt wurden, beginnen sollen.

Laut Schöffenrat sollen alle Straßentraversen im Frühjahr instand gesetzt werden.

Rat Weber spricht zusätzlich folgende Punkte an:

- Die Mülleimer auf den Friedhöfen werden nicht regelmäßig entleert.
- Die Denkmäler in der Gemeinde sollten überprüft und bei Bedarf instand gesetzt werden.
- In Hamiville wurde die Seitenstraße „Wëntger Wee“ umgestaltet; dort wurde ein sehr hoher Fahrbahn buckel eingebaut, der laut Schöffe Thillens (DP) auf eine Vorgabe von Ponts et Chaussées zurückgeht.
- Die Flutlichter am Fußballplatz seien nicht ausreichend hell – dies wird überprüft.
- Die Hecken entlang der Straße „Op der Haard“ in Derenbach stehen zu nah an der Fahrbahn. Der Schöffenrat wird den Zustand prüfen und gegebenenfalls den Eigentümer auffordern, die Hecken zurückzuschneiden.
- Im Gemeindesaal Helzingen klemmt die Eingangstür, und die Toiletten sollen überprüft werden. Nach dem Dachbrand muss außerdem die Decke saniert werden. Die Versicherung wurde bereits eingeschaltet; das weitere Vorgehen wird mit ihr abgestimmt.
- Der Jugendverein Helzingen-Hoffelt-Weiler bittet die Gemeinde, die Garage des „Réitischhauses“ in Hoffelt zu räumen, um dort Vereinsmaterial entnehmen zu können.

Parc de recyclage de Lentzweiler

Le conseiller Hoffmann (LSAP) évoque les horaires d'ouverture du parc de Lentzweiler.

À la suite de la fermeture du parc de Wiltz, les habitants de l'Oesling doivent désormais s'y rendre.

Il aborde également que la signalisation des arrêts de bus à Boxhorn est confuse.

Plan d'aménagement général (PAG)

Le conseiller Weber (LSAP) demande des nouvelles du nouveau PAG.

Le bourgmestre Meyers (CSV) répond que le ministère des Affaires intérieures devrait transmettre la version révisée avant le 1^{er} novembre 2025.

Le conseiller Weber (LSAP) aborde aussi :

- Poubelles de cimetières non vidées ;
- Monuments à entretenir ;
- Ralentisseur de vitesse trop haut à Hamiville ;
- Eclairage du terrain de foot à Wincrange insuffisant ;
- Des haies gênant la circulation à Derenbach ;
- Problèmes à la salle communale de Hachville (porte, toilettes, plafond à réparer après incendie).

Le club des jeunes demande également à la commune l'accès au garage du Reiteschhaus à Hoffelt afin de pouvoir récupérer du matériel stocké.





AVIS

Il est porté à la connaissance du public que le conseil communal a voté un règlement communal sur les bâtisses, les voies publiques et les sites lors de sa séance du 10 juillet 2025.

Le règlement communal a été envoyé le 31 juillet 2025 au Ministère des Affaires intérieures, conformément à l'article 40 de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain.

Le texte de la modification est à la disposition du public à la maison communale à Wincrange, où il peut en être pris copie sans déplacement.

Waldfriedhof in Helzingen

Rat Piret (LSAP) fragt nach dem Stand der Dinge bezüglich des geplanten Waldfriedhofs in Helzingen.

Bürgermeister Meyers (CSV) erklärt, dass die Naturverwaltung ein Screening verlangt habe, um festzustellen, welche geschützten Vogelarten sich auf dem Gelände befinden könnten.

Méi Natur am Schoulhaff

Rat Piret (LSAP) erkundigt sich nach der Möglichkeit, Subventionen im Rahmen des Projekts „Méi Natur am Schoulhaff“ zu beantragen.

Diese könnten sich im sechsstelligen Bereich bewegen.

Bürgermeister Meyers (CSV) erklärt, dass der neue Schulkomplex jedoch nicht beihilfefähig sei.

Rat Piret spricht außerdem folgende Themen an:

- Die Problematik an der Hauptstraße in Dönningen besteht weiterhin. Laut Schöffe Arend (CSV) wird der Gemeindetechniker die Situation überprüfen.
- Das Altersheim HPPA Clervaux hat die Preise um 300,00 € erhöht.
 - Rat Koss (CSV) begründet dies mit den gestiegenen Personalkosten durch die Anpassung des SAS-Kollektivvertrags sowie höheren Energie- und Essenskosten.

Cimetière forestier à Hachiville

Le conseiller Piret (LSAP) demande où en est le projet.

Le bourgmestre Meyers (CSV) répond que l'Administration de la nature et des forêts exige une étude environnementale (présence d'oiseaux protégés).

Projet « Méi Natur am Schoulhaff »

Le conseiller Piret (LSAP) demande si la commune peut bénéficier de subventions importantes dans ce cadre.

Le bourgmestre Meyers (CSV) précise que le nouveau complexe scolaire n'est pas éligible.



Landschaft © Raymond Clement

- Rat Piret (LSAP) widerspricht teilweise und meint, die Erhöhung dürfe nicht allein auf Personalkosten zurückgeführt werden, da die Gemeinde bereits zehn Zimmer erworben habe.
- Schöffe Thillens (DP) wird das Thema in der nächsten Sitzung des Heimvorstands ansprechen.

Rätin Schruppen (CSV) bemerkt, dass die Beleuchtung der Q8-Tankstelle zu hell sei und Autofahrer beim Vorbeifahren geblendet würden.

Zudem fragt sie nach dem Zustand der Brücke am Wanderweg in Hoffelt, die nach einer Überschwemmung durch Biber beschädigt wurde.

Bürgermeister Meyers (CSV) erklärt, dass diese durch die Naturverwaltung ersetzt wird.

Außerdem bittet Rätin Schruppen darum, die Möglichkeit zu prüfen, einen Duschcontainer am synthetischen Fußballplatz aufzustellen.

Der Schöffenrat wird die Angelegenheit prüfen.

In geheimer Sitzung

12. Ernennung eines Gemeindeangestellten

Autres sujets abordés

Les travaux de réfection des routes à la suite des chantiers du syndicat des eaux DEA.

Le collège échevinal répond que ces travaux seront faits au printemps 2026.

Des problèmes persistants sur la route principale à Doennange seront vérifiés par le technicien de la commune.

Le conseiller Piret (LSAP) aborde la hausse de 300,00 € du prix à la maison de retraite HPPA à Clervaux.

Le sujet sera discuté à la prochaine réunion du conseil d'administration de la maison de retraite.

La conseillère Schruppen (CSV) note que l'éclairage de la station Q8 est trop intense et éblouit les conducteurs.

Elle demande aussi des nouvelles du pont du sentier à Hoffelt, endommagé par des castors. Le pont sera remplacé par l'administration de la nature et des forêts.

Enfin, elle propose d'installer un conteneur-douche au terrain de football synthétique. Le collège échevinal délibéra cette possibilité.

Séance à huis clos

12. Engagement d'un employé communal



NO DER SUMMERPAUS BEI DE POMPJEE

Text a Fotoen: CIS Winrange

Gutt gestärkt aus der Summerpau ha mer am September mat enger Partie neie Gesichter nees Übunge bei de Jugendpompjee ugefaangen.

Bei guddem Wiederer hu mer dobaussen an der Wiss beim Bau Sport gemaach. Gudden Teamwork war gefrot. Schläicher hu mer geléiert richteg ze managen an opzewéckelen. Mat de Funkgeräter hu mer Bingo gespilt an do derniewent widderholl wou e Pompjee säi Waasser ka kréien an op wat ee muss oppassen.

Bei de Bambinien sänn der puer riwwer bei Jugendpompjee gewiesselt. 5 Kanner am Alter vu 6-8 Joer koumen am September schnuppere fir Member ze ginn. Hei hu mer geléiert wéi ee Feier entsteet a wéi een et aus kritt.



AWEIUNG VOM NEIE MINI-BUS FIR D'VERÄINER AN D'MAISON RELAIS

Text: Gemeng Wëntger | Fotoen: Fernand Arend

Dasdës, den 30. September 2025 hat de Wëntger Schäfferot an d'Firma IDEA-Media op d'Aweigung vom neie Mini-Bus agelooden.

D'Iddi zu dësem Mini-Bus koum von der Firma IDEA-Media, déi ee spezielle Business-Model virgeschloen hott. Matt hëllef vo Sponsoren aus der Ëmgéigend soll ee Leasing gemaat gien fir ee Mini-Bus matt 9 Plazen.

Dëse Bus steet elo de Veräiner, viron allem fir hir Jugend-équipes, an der Maison Relais zur Verfügung fir hir Aktivitéiten in- an ausserhalb von der Gemeng. Insgesamt honn 32 Sponsore sich om Projet bedeelegt, jidderee von hinne gouf matt sengem Logo om Mini-Bus veréiwigt.

De Buergermeester Luss Meyers hott d'Gäst all begréisst, ënnert hinnen d'Sponsoren, Vertrieeder vom Gemengerot a von de Veräiner, a viron allem de Sponsoren ee grouse Merci gesot fir hir finanziell Bedeelegung om Projet. Ouni hir Hëllef wär dëst néck méiglech gewiäst.

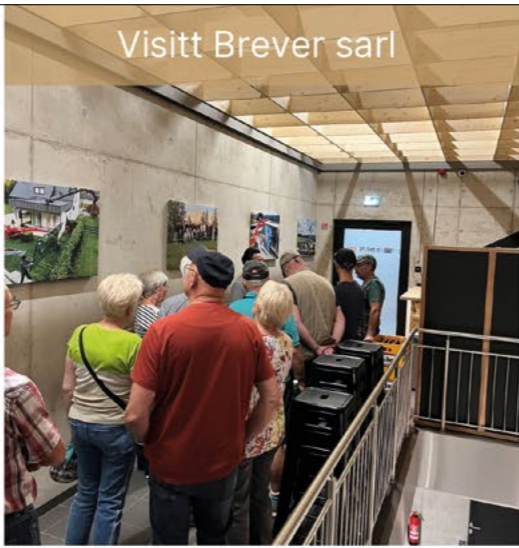
Merci och der Firma IDEA-Media, déi bei der Ëmsetzung geholf honn an dem Marc Schenk, deen ab elo fir d'Gestioun von de Reservatiounen zoustänneg ass.

Merci nach eng Kéier den 32 Sponsoren, an de Veräiner an der Maison relais vill Spaass beim Notze vom Mini-Bus.





Visitt Brever sarl



Visitt LUGA



Badminton



Infoowend Geoportail



Krimi-Wanderung

Ausfluch Abtei Val-Dieu



Réckenturnen



E-Bike Tour



Mam Ranger op de Stau



Keramik Workshop

Club Haus
op der Heed

RÉCKBLÉCK

.....

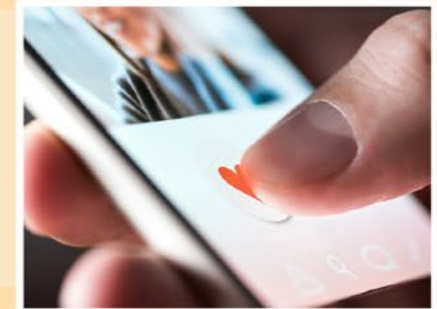
**OP PUER VUN EISEN
OFFEREN AN AKTIVITÉITEN**

.....

WEIDERBILDUNG A LIFELONG LEARNING AM ÉISLEK

Instagram: Infoveranstaltung & Workshop

Më. / Me., 25.03.2026, 10:00 - 12:00
Wou: Wëntger Centre Médical
Präis: 25 €



Keramikatelier

Sa 21.02.26 & 14.03.26
9h00-12h00 oder 13:30-16:30
Wou: Oberwampach
Präis: 50€



Wellness-Owend

Dë. / Ma., 24.03.2026
19h00-21h00
Wou: Club Haus op der Heed
Präis: 25€



ÉISLEKER KOPPEN

GESELLSCHAFTSSPILL VUM CLUB HAUS OP DER HEED



DIGITAL FIT GINN OP ENGER ENTDECKUNGSREES DUERCH D'ÉISLEK

LE GOUVERNEMENT DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de la Digitalisation
Gewënner vum Prix d'Inclusion Numérique 2025

Sie haben die Möglichkeit, unser Programmheft dreimal jährlich kostenlos zugesandt zu bekommen. Melden Sie sich dazu gerne bei uns.

Vous avez la possibilité de recevoir gratuitement notre programme trois fois par an.

N'hésitez pas à nous contacter.

Information & Umeldung:
Tel. 99 82 36 | info@opderheed.lu

De komplette Programm:
www.opderheed.lu



CLUB HAUS OP DER HEED

info@opderheed.lu

99 82 36

„JOURNÉE DE COMMÉMORATION“ DEN 19. OKTOBER 2025 ZU AASSELBURREN

Text: Gemeng Wëntger | Fotoen: Fernand Arend

Den nationale Commemoratiouns-Dag 2025 gouf dëst Joer zu Aasselburren organiséiert.



Op dësem Dag gëtt ëmmer den Affer vum zweete Weltkréich gedoocht. No enger Mass an der Aasselburrer Kierch, zelebriert vum Här Paschtouer Michael Müller a begleet vum Aasselburrer Gesank gung et raus op de Kirfent wou virum Monument des Morts Bloumen vum Wëntger Schäfferot néier geloogt goufen. Sonnerie aux Morts gouf gespilt vum der Wëntger Musik.

Éier zum Schluss d'„Heemecht“ gesonge gouf, hott de Buergermeester Luss Meyers folgend Ried gehalen:

*Här Deputéierten,
Dir Damen an Hären aus dem Schäffen a Gemengerot,
Här Paschtouer,
Vertrieder vum CGDIS, von de verschiddeenen Resistenzorganisatiounen a von der Wëntger Musik, an dem Gesank Léiw Lékt allegoor,*

Hockt om nationale Commemoratiouns-Dag, denke mer on all Affer vo Kréich a Gewalt a viron allem on d'Affer vum 2. Weltkréich.

Dëss Woch ho mer matt erlieft wat et heescht, wann ee militäreschen Konflikt op engt Enn kënnt, no jorelaanger Gewalt a Géigegewalt. Eng Spiral von Haas a Mësstrauen déi sich tëschent Israel an der Hamas an dem besaten Gazasträifen sou opgeheizt hott, datt ee sich

nach viron Wochen néck konnt virstelle wéi do sollt engt Enn fonnt gien.

A wann een dann d'Gléck an d'Freed von de Lékt nom Enn von sou engem Konflikt op béide Säite gesäit, da freet ee sich, woor dee ganze Misère déi läst Joren néideg? Wien hott dann elo gewonnen?

Et muss ee feststellen, bei engem Kréich do gewënnt keen, et gëtt nëmme Verléierer, hockt grad sou wéi viron 81 Joer bei eis an Europa.

Opwohl dach ee Gewënner gëtt et hockt bei sou Konflikter ëmmer, dat ass déi ganz Rüstungsindustrie, déi maan hir dreckeg Geschäfte, oft souguer matt den zwou Säiten. Si honn Interesse dron, datt sou Konflikter ëmmer viron ginn, well nëmme da verdingen si hir Suen.

An dann héiere mer op emol, datt eis Rüstungsausgaben mussen dringend erhéicht ginn, von 2% de Moment op 5 % an Zukunft an dëst an allen Nato-Staaten. Milliarde vo Gelder fir ee Kréich ze verhënneren, wéi et heescht, fir ofzeschrecken.



Wären dës Gelder néck besser an aner Beräicher investéiert?

A Bildung? An de Kampf géint d'Aarmut? An d'Gesondheetsversuergung? A sécher nach villes méi!

Mee se a Waffen investéieren? Misste mer néck hockt als Mënschheet well iwwert de Punkt raus sënn? Wat leeft do schif?

„Stell dir vor es ist Krieg und keiner geht hin“ heescht et an engem Gedichtband vum amerikanischen Dichter Carl Sandburg von 1936.

Wéi een normal denkende Mënsch wëllt hockt nach Kréich? Kréich matt sengem Noper? Viron 80-100 Joer wor et méi liicht d'Bevëlkerung géint d'Nopeschlänner opzethetzen, et konnten nëmme déi manst Lékt reesen an et hott een seng Noperen néck kann.

Hockt liäwe mer an enger Welt an där bal iwwerall hënn gereest gëtt, wou een d'Méiglechkeet hott d'Lékt an aller Welt kennen ze léieren.

An waat begéint een do? Lékt wéi du an ech, déi gäre Liewen, déi déi selwecht Wënsch an Dreem honn wéi mer: Eng gesécher Arbicht matt engem gesécheren Akommes, engt Doheem an eng Famill déi sich mateneen versteet. Sécherheet a Fräiheet.



„Stell dir vor es ist Krieg, und keiner geht hin“, mer brauche kee Kréich méi, mer wëlle kee Kréich méi. Mer honn als Gesellschaft aner Problemer zur Zäit déi musse geléist ginn, sief et Aarmut oder d'Folgen vum Klimawandel.

Dëst soll och eis Léier sënn aus engem Kréich, den am Mee 1945 op engt Enn koum an on deem seng Affer mer hockt denken.

Hiren Dout soll néck ganz ëmsoss gewiäst sënn, hie soll eis als Mahnmahl bleiwen, datt sou eppes ni méi soll geschéien.

Ee grouse Merci on jiddereen deen zur Verschéinerung von dëser Feier bäigedroen hott.

Ech wënschen Eech all nach ee schéine Sonndeg.





Zesummen d'Kultur zu Wëntger stärken !

Den Aarbechtsgrupp « Kultur » an d'asbl Kulturclub Wëntger invitéieren all interesséiert Persounen, fir sech eise Grupp unzeschleissen. Mir plangen an organiséiere kulturell Evenementer, vun der éischter Iddi bis zur konkreter Ëmsetzung op dem Territoire vun der Gemeng Wëntger. Wann's du Virschléi hoss fir kulturell Aktivitéiten, déi et nach net an der Gemeng gëtt, dann deel se gäre mat eis. Schwätzt dech een Event un an du häss Loscht bei der Organisatioun oder Duerchféierung ze hëllef, da mell dech bei eis, mir freeën eis op dech! Intresséiert oder Froen? Schreif eis op info@kulturclub.lu oder kontaktéier eng Persoun aus dem Grupp.

----- Save the dates -----

Samsdeg, den 21. Mäerz 2026 um 20:00 Auer
« Musiksfestival Barteshaus » mam **Serge Tonnar Trio**, am Barteshaus zu Houfelt

Freideg, den 24. Abrëll 2026 um 20:00 Auer
Auteureliesung mam Krimiauteur **Marco Schank**
mat musekalescher Begleedung vun **Alfalfa** am Centre Culturel zu Wëntger

Aner Projeten :

- Concerten an enger Kierch mat enger eenzegaarterger Akustik an Ambiance,
- Concerte vu verschidde Musiksstiler, am Fräien oder an engem Sall,
- Bus- oder Zuch-Ausfluch fir grouss kulturell Evenementer ze entdecken, ...

Bis geschwënn, mir freeën eis!

Clarence Deltombe, Guy Enders, Carmen Gutierrez, Juliette Majerus, Michel Staff, Mario Thill, Laurent Winkin (www.kulturclub.lu)



Ensemble, faisons vivre la culture à Wincrange !

Le groupe de travail « Culture » et l'asbl Kulturclub Wëntger invitent chaleureusement toutes les personnes intéressées à les rejoindre. Nous planifions et organisons des événements culturels, de la première idée jusqu'à leur réalisation concrète, sur le territoire de la commune de Wincrange. Si tu as des propositions d'activités culturelles qui n'existent pas encore dans la commune, partage-les avec nous. Un événement te parle et tu aimerais participer à sa mise en œuvre et à son organisation, alors n'hésite pas à nous rejoindre, nous serions ravis de t'accueillir.

Intéressé(e) ou des questions ? Écris-nous à info@kulturclub.lu ou contacte un des membres.

----- Dates à retenir -----

Samedi 21 mars 2026 à 20h
« Musiksfestival Barteshaus » avec **Serge Tonnar Trio** au Barteshaus à Hoffelt

Vendredi 24 avril 2026 à 20h
Lecture par l'auteur de roman policier **Marco Schank**
et accompagnement musical par **Alfalfa** au Centre Culturel à Wincrange

Autres projets :

- Concerts dans une église bénéficiant d'une acoustique et d'une ambiance incomparables,
- Concerts de musiques variées, en plein air ou en salle,
- Excursion en bus ou en train pour découvrir de grands rendez-vous culturels, ...

Au plaisir de se rencontrer très bientôt,

Clarence Deltombe, Guy Enders, Carmen Gutierrez, Juliette Majerus, Michel Staff, Mario Thill, Laurent Winkin (www.kulturclub.lu).

KONFERENZ ZUR PFLEGE- VERSICHERUNG

Text: Christine Lutgen | Fotos: Fernand Arend.

Mit großem Interesse verfolgten etwa 50 Besucher am 20. Oktober in Hamiville den Vortrag von Herrn Tom Streicher, der *Administration d'évaluation et de contrôle* bezüglich der Pflegeversicherung.

Wann und wie kann man die Pflegeversicherung beantragen? Welche Leistungen werden übernommen und wie kann man diese beantragen? Wie verläuft die Evaluierung vor Ort. Welche technischen Hilfen und andere Leistungen, wie die Anpassung der Wohnung, werden übernommen?

Diese und viele andere Themen wurden bei der Konferenz angesprochen, die von der Kommission für das 3. Alter der Gemeinde Wintger organisiert wurde.

Nach dem interessanten 90-minütigen interessanten Vortrag konnten die Anwesenden beim anschließenden „Patt“ dem Vertreter der Pflegeversicherung auch noch in einem privaten Gespräch ihre persönlichen Fragen stellen.

Information:

T. : 247-86060 | E-Mail: secretariat@ad.etat.lu
www.assurance-dependance.lu



Mëttesdësch an den Gemengen Klierf, Kiischpelt an Wëntger

Wëllt dir a flotter Gesellschaft zu Mëtteg iessen? Da mëllt iech un fir eise Mëttesdësch.

Eng Initiativ vun ärer Gemeng an Zesummenaarbecht mat der Stëftung Hëllef Doheem.

Januar 2026

Mettwoch, den 7. Januar

Restaurant Les Ecuries du Parc Clerf

Mettwoch, den 14. Januar

Restaurant A Péitesch Eselbuer

Mettwoch, den 21. Januar

Restaurant Kentucky Lentzweiler

Mettwoch, den 28. Januar

Restaurant Felten Pëntsch

Februar 2026

Mettwoch, den 4. Februar

Restaurant Reiff Fischbësch

Mettwoch, den 11. Februar

Restaurant A Péitesch Eselbuer

Mettwoch, den 18. Februar

Restaurant Camping Kautenbach

Mettwoch, den 25. Februar

Restaurant Felten Pëntsch

März 2026

Mettwoch, den 4. März

Restaurant Kentucky Lentzweiler

Mettwoch, den 11. März

Restaurant Reiff Fëschbech

Mettwoch, den 18. März

Restaurant A Péitesch Eselbuer

Mettwoch, den 25. März

Restaurant Camping Kautenbach

Reservéiert **2 Deeg virdru**
bis spëtstens 12.00 Auer
um 40 20 80 76 22. Merci!

Betret Wunnen Doheem

betreitwunnendoheem@shd.lu | www.shd.lu



ARBEITEN IN DER GEMEINDE



Die Straßenarbeiten in Boxhorn sind fertig.
© Claude Bertemes



In Boxhorn, Richtung „Boxerbréck“, entsteht ein zweites Regenüberlaufbecken.
© Claude Bertemes



In Helzingen kommen die Arbeiten für die Minicrèche voran.
© Fernand Arend



Die Arbeiten für die Bushaltestellervergrößerung an der Wintger Schule sind beendet.
© Fernand Arend



Auf dem Friedhof von Bögen, wurde eine Gedenktafel auf der Streuwiese angebracht. (Mit Zustimmung der Familien werden die Namen der Verstorbenen dort veröffentlicht.)
© Gemeng Wëntger



Restaurierung des Fusionsdenkmal
© Fernand Arend



In Hoffelt wurde Glasfaser von POST Luxembourg gelegt.
© Fernand Arend





In Hoffelt, neben der Kirche, haben die Arbeiten für einen Pavillon begonnen.
© Fernand Arend



Errichtung einer Bushaltestelle mit Parkplätzen in Heisdorf. Ein Fußgängerüberweg mit Ampeln wird noch eingerichtet.
© Fernand Arend



Im Friedhof von Niederwampach wurde der Bodenbelag erneuert.
© Fernand Arend



Neben dem Centre Médical in Wintger kommt ein neuer Bancomat stehen.
© Fernand Arend



Bau einer Kabine für einen Transformator.
© Fernand Arend



In den Ortschaften Oberwampach, Niederwampach und Schimpach wird die Straßenbeleuchtung entlang der Gemeindenstraßen ausgetauscht.
© Fernand Arend

BESICHTIGUNG DER BAUSTELLE DES BILDUNGSHAUSES

Text: Gemeng Wëntger | Fotoen: Fernand Arend

Vor kurzem konnten sich die Mitglieder der „Arbeitsgruppe Bildungshaus“ einen Überblick verschaffen über die Fortschritte der Bauarbeiten beim Bildungshaus in Wintger.

Diese Arbeitsgruppe, bestehend aus Mitgliedern des Lehrpersonals, der Maison Relais, der Elternvereinigung und der Gemeinde Wintger besteht schon seit 2014 und vertritt die Interessen der Beteiligten Parteien bei der Umsetzung dieses wichtigen Projektes.

Der Abschluss der Arbeiten ist für Sommer 2027 vorgesehen.



DE SUMMER BEI DE BËSCHKIDDIES

Text a Fotoen: Maison Relais Wëntger asbl – Bëschkiddies



Am Summer hunn d'Bëschkiddies vill erlieft. Den Dinowee an der Kaul ze Wolz huet eis gutt gefall. Weider hu mer zweemol e ganzen Dag dobaussen an eng Mëttesrascht am Zelt verbruecht. Mer hu vill gegrillt, gekacht a gebak, villes dovun aus eisem eegene Gaart.

Mer hunn den Toby kenne geléiert. Heen ass e schwaarzbrongen Hond, deen eis ab lo reegelméisseg am Alldag begleet. Mir ginn regelméisseg matenee spadséieren, ginn him Kichelcher an am Bësch bréngte mer him Bengelen.

D'Wëntger Crèche koum eis e Moie besichen an hei konnte mer well puer nei Kanner kenne léieren, déi dono och an d'Bëschcrèche kommen.

Mam Bus sënn mer op Kliärraf an op Ëlwen gefuer, ware bei de Bäcker an a Schlass kucken. Nei Spillplazen ha mer och entdeckt an op de Wämper Séi ware mer och luussen. Op eiser Spillplaz ha mer eis eege Waasserwand an am Bësch eis Musekswand gebaut.

Puer Kanner hunn eis verlooss, hinnen alles Guddes am Précoce an an der Spillschoul. Am Juli hate mer eng flott Ofschlossfeier an der Helzer Klaus. An der Zwëschenzäit sënn nei Kanner bei de Bëschkiddies dobäikommen.

Am Oktober hu mer mat eise Pappen zesumme gewierkt, gebastelt an e klenge Snack zesumme giess. Tëschenduerch sënn

mer ganz fläisseg eise Wantermaart den 14.11 am Virbereeden. Hei kannt Der selwer gemachte Produiten akafen an eng gutt Zopp bei engem gudde Patt schmaachen.

Merci all deenen Duerfleit wou mer konnte Käschten, Äppel a Nëss rafen!



ZESUMMENAARBECHT MAT DEN ELTEREN AN DER MAISON RELAIS

Text a Fotoen: Maison Relais Wëntger asbl – Kiemelkiddies



Virun der Summervakanz huet den Aarbechtsgrupp Bewegung sech Gedanke gemaach, eppes a Partnerschaft mat den Elteren op d'Been ze setzen. Dobäi ass d'Iddi entstanen, de Kanner spezifesch Sportarten méi no ze bréngen, déi och d'Elteren an hirer Fräizäit maachen.

Fir dat ëmzesetzen, hu mir e Flyer un all Elteren geschéckt, mat der Méiglechkeet, sech bei eis ze mellen. Insgesamt hu sech 5 Persounen mat ënnerschiddleche Sportarten gemellt.

Et gouf an der Summervakanz gedantz, geturnt, Badminton gespilt, Yoga an Krav Maga ugebueden. Dofir soen mir all Elteren ee grouse **MERCI** fir Hier d'Engagement!

WËNTGER SCHOUL PLANZT EE BËSCH FIR DE 50. GEBUERTSDAG

Text: Gemeng Wëntger | Fotoen: Patrick Dichter

Donneschdës, den 23. November 2025 hat d'Wëntger Schoul eng grouss Planzaktioun organiséiert. Op engem Feld ënne bei den neie Reeniwwerlaafbecken zu Wëntger om Site, dat d'Gemeng viron kuerzem kaaft hat, gouf ee kleng Bësch von 22 Ar fir d'Schoul geplantz.

D'Iddi woor viron engem Joer enstannen, mam Gedanken eppes bleiwendes fir de 50. Gebuertsdag ze schaafe.

Sou honn Kanner vom Cycle 1-3 sich de ganze Moien afgewiesselt fir ënnert der Leedung vom Fierschter Frank Schmitz a senger Ekipp iwwert 1.000 Planzen an de Buedem ze setzen.

Sou kanner Kanner an den nächste Joren beobachten, wéi de Bësch wiisst a sich beim Ënnerhalt bedeelegen.



Déblayage de la neige / Schneedienst

DE Bei Schneefall können Sie auf unseren «Service aux citoyens» zählen. Wir bieten Ihnen einen Schneedienst an, um Ihre Bürgersteige sowie Ihre Außenanlagen zu säubern.

Dieser Dienst wird Ihnen werktags angeboten:

Von montags - freitags
von 09.00 - 15.30 Uhr
außer an Feiertagen

Wir versuchen, jede Anfrage schnellstmöglich zu erfüllen.

FR En cas d'enneigement vous pouvez compter sur notre «Service aux citoyens» pour le déblayage de vos trottoirs ainsi qu'autour de votre maison.

Ce service est offert tous les jours ouvrables:

Du lundi au vendredi de
09.00 à 15.30 heures
sauf les jours fériés

Nous essayons de traiter vos demandes le plus vite possible.

Pour plus de renseignements, n'hésitez pas à contacter notre «Service aux citoyens»

T: 80 48 85 - 1 / www.fpe.lu

LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
MINISTRE DU TRAVAIL

Tarifs / Tarife TTC:

**Prix par équipe:
44,12 € ttc / par demi-heure
0,84 € ttc/km**

Le sel de déneigement sera facturé en supplément selon besoin

Ces prix sont valables pour la saison 2025/2026

Service aux citoyens Forum pour l'emploi.

CENTRE MÉDICAL

ALA – ASSOCIATION LUXEMBOURG ALZHEIMER

Service de permanence, les mardis de 9h00 à 13h00
Tél.: 26 007 -1
info@alzheimer.lu

ABC PEDILUX – PÉDICURE MÉDICALE LOUBNA OUCHRIF

Tél.: 28 77 00 55
info@abcpedilux.lu
www.abcpedilux.lu

BIONEXT LAB

Tél.: 27 321
www.bionext.lu

CABINET KINÉO

Tél.: 26 91 40 05

DR. CARLA PINTO ET DR. ISABELLE KOHNEN

Tél.: 26 91 45 62
dr.carlapinto@gmail.com

DR. VJEKOSLAV BUŠIĆ

Tél.: 26 91 42 16 - cmw@pt.lu

PHARMACIE DE WINCRANGE

Pharmacien titulaire: Lynn Backes
Tél.: 26 91 40 85
apdikt.wentger@gmail.com

Office social RESONORD

Sur rendez-vous - Tel: 27 80 27-1
info@resonord.lu



PHARMACIE DE WINCRANGE
LYNN BACKES



HEURES D'OUVERTURES - CENTRE MÉDICAL WINCRANGE

	Lundi	Mardi	Mercredi	Jeudi	Vendredi	Samedi
Loubna Ouchriff (pédicure médicale)	8h00-12h00 13h00-19h00	8h00-12h00 13h00-19h00	8h00-12h00	8h00-12h00 13h00-17h00	8h00-12h00 13h00-17h00	
Bionext LAB	6h30-11h30	6h30-11h30	6h30-11h30	6h30-11h30	6h30-11h30	7h00-10h00
Cabinet Kinéo	8h00-19h00 sur rdv	8h00-19h00 sur rdv	8h00-19h00 sur rdv	8h00-19h00 sur rdv	8h00-19h00 sur rdv	
Dr. Carla Pinto Dr. Isabelle Kohnen (médecine générale)	8h00-12h00 15h00-17h00	8h00-12h00 15h00-17h00	8h00-12h00 15h00-17h00	8h00-12h00 Fermé l'après-midi	8h00-12h00 15h00-17h00	
Dr. Vjekoslav BUŠIĆ (médecine générale)	8h00-12h00 16h00-19h00	8h00-12h00 16h00-19h00	8h00-12h00 16h00-19h00	8h00-12h00 16h00-19h00	Fermé le vendredi (resp. au besoin ouvert le matin de 8h00 à 12h00)	
Pharmacie de Wincrange	8h00-19h00	8h00-19h00	8h00-19h00	8h00-19h00	8h00-19h00	9h00-13h00



SOCIAL REUSE



Wiederverwenden statt Wegwerfen!

Geben Sie Ihre funktionsfähigen Geräte für den **Social ReUse** weiter. Bringen Sie Ihre gebrauchten, aber noch funktionstüchtigen oder reparierbaren Geräte in den dafür vorgesehenen ReUse-Bereich beim Ressourcencenter oder bei der Annahmestelle der **SuperDrecksKëscht®** ab. **Wichtig: Ihre Zustimmung zur Weiterverwendung im Rahmen des Projekts „Social ReUse“ ist Voraussetzung.**

Annahmekriterien:

Laptops: max. 10 Jahre alt
(Etiketten auf Unterseite beachten)

Smartphones/Tablets: max. 7 Jahre alt

Kleingeräte (z.B. DVD-Player, Audio):
max. 5 Jahre alt

**Nur vollständige Geräte mit Kabel,
intakt oder reparierbar, keine Korrosion.**

Réutiliser au lieu de jeter !

Donnez vos appareils fonctionnels pour le projet **Social ReUse**. Apportez vos appareils usagés mais encore fonctionnels ou réparables dans la zone ReUse du centre de ressources ou au point de collecte mobile **SuperDrecksKëscht®**. **Important: Votre accord pour la réutilisation dans le cadre du projet «Social ReUse» est indispensable.**

Critères d'acceptation :

Ordinateurs portables : max. 10 ans
(étiquette sous l'appareil)

Smartphones / Tablettes : max. 7 ans

Petits appareils (ex. lecteurs DVD, audio) :
max. 5 ans

**Appareils complets avec câble,
fonctionnels ou réparables, sans corrosion.**

Reuse instead of Throwing Away!

Donate your functional devices for the **Social ReUse** project. Bring your used but still working or repairable devices to the ReUse area at the Resource Center or at the **SuperDrecksKëscht®** mobil collection point. **Important: Your consent for reuse as part of the Social ReUse project is required.**

Acceptance Criteria:

Laptops: max. 10 years old (check label underneath the device)

Smartphones/Tablets: max. 7 years old

Small devices (e.g. DVD players, audio equipment): max. 5 years old

**Devices must be complete with cables,
functional or repairable, and free of corrosion.**

Elektro-Kleingeräte Petits appareils électriques Small electrical appliances



GEMEINDE WINTGER IN SAAS FEE (CH) MIT DEM „EUROPEAN ENERGY AWARD GOLD“ AUSGEZEICHNET

Text a Fotoen: Gemeng Wëntger



Am 6. November fand in Saas-Fee in der Schweiz die Zeremonie zur Auszeichnung der Goldgemeinden im Rahmen des „European Energy Award“ statt.

Insgesamt wurden 2025 59 europäische Gemeinden mit Gold zertifiziert, hierfür mussten sie mindestens 75% der vorgeschriebenen Maßnahmen erfüllt haben.

29 Gemeinden aus 6 verschiedenen Ländern waren in Saas-Fee anwesend, um an diesem Abend ihre Auszeichnung entgegenzunehmen. Luxemburg war mit 15 Gemeinden vertreten, also etwas mehr als der Hälfte aller anwesenden Gemeinden, was die exzellente Arbeit der Luxemburger Klima-Agence und der zuständigen Klimaberater hervorhebt.

Die Gemeinde Wintger ist seit 2013 Mitglied dieser Vereinigung und hat seither

viel Arbeit auf diesem Gebiet geleistet. Mit einem eigenen Klimateam und dem Klimaberater Marc Steinert wurde konsequent an der Umsetzung der Klimaziele gearbeitet. Neben der energetischen Renovierung vieler gemeindeeigener Gebäude, der Übertragung der Daten von Heizung- und Belüftungsgeräten vieler Gebäude ins Gemeindehaus nach Wintger und dem Einbau von Wärmepumpen, der Installation von Photovoltaik-Anlagen, wurde zuletzt auch ein Teil des Fuhrparks auf Elektrofahrzeuge umgestellt.

Ein wichtiger Faktor war und ist die Information der Bürger, über Artikel im Gemeindeblatt oder Info-Abenden zu den verschiedensten Themen. Zurzeit läuft dann auch die Initiative „Klimapakt für Betriebe“ an, um auch die Betriebe der Gemeinde mit in eine klimafreundlichere Zukunft zu nehmen.



Von den anwesenden Gemeinden waren übrigens die vier mit dem höchsten Prozentsatz an Punkten aus dem Naturpark Our, was die Entscheidung nochmals bestätigte, dass die gemeinsam eingestellten vier Klimaberater des Naturpark Our eine großartige Arbeit leisten.

Neben Hosingen mit 90%, Klerf mit 89% waren es Wintger und Tandel mit jeweils 87% die die besten Resultate des Abends aufweisen konnten.

Deshalb hier nochmals ein großes Lob an die Mitglieder des Wintger Klimateams: Marc Steinert (Klimaberater), Luss Meyers (Klimaschöffe), Frank Bewer, Mario Thill, Jacques Keup, André Berscheid und seit kurzem Nick Schouten.

Ein großes Lob aber auch an alle Mitarbeiter der Gemeinde Wintger, ohne ihre Mithilfe wäre dieses tolle Ergebnis nicht möglich gewesen.

Allerdings ist die Arbeit damit nicht abgeschlossen, nein, auch in den nächsten Jahren wollen wir uns als Gemeinde konsequent für den Klimaschutz und den Naturschutz engagieren.



BIEN TRIER : MODE D'EMPLOI

Découvrez nos consignes de tri pour chacune de vos poubelles



PAPIER & CARTON



DÉCHETS ACCEPTÉS :

- Journaux, magazines, livres
- Emballages en papier
- Cahiers et blocs-notes
- Papier d'écriture et d'impression
- Enveloppes en papier



DÉCHETS NON ACCEPTÉS :

- Papier très sale ou gras
- Emballages jetables avec revêtement plastique
- Emballages multicouches
- Cartons à boissons
- Papier peint
- Serviettes en papier et lingettes humides
- Polystyrène dans les boîtes en carton



VERRE CREUX



DÉCHETS ACCEPTÉS :

- Bouteilles en verre (vides et sans bouchon)
- Récipients en verre (vides et sans couvercle)
- Bocaux en verre



DÉCHETS NON ACCEPTÉS :

- Porcelaine
- Céramique
- Fenêtres
- Miroirs
- Ampoules
- Lampes



DÉCHETS ORGANIQUES



DÉCHETS ACCEPTÉS :

- Déchets de cuisine
- Restes de repas crus et cuits
- Déchets de jardin
- Sacs en papier et papier journal (uniquement comme sac poubelle pour les déchets organiques)



DÉCHETS NON ACCEPTÉS :

- Graisses et huiles
- Cendres et charbon
- Balayures et sacs d'aspirateur
- Emballages plastiques
- Mégots de cigarettes
- Litière pour chats
- Serviettes et mouchoirs en papier
- Couches bébé



DÉCHETS MÉNAGERS



DÉCHETS ACCEPTÉS :

- Tous les déchets qui ne peuvent pas être collectés séparément et qui ne sont pas recyclables



DÉCHETS NON ACCEPTÉS :

- Déchets recyclables (papier, carton, verre, biodéchets, bois, etc.)
- Déchets électriques et électroniques
- Déchets de construction
- Déchets dangereux (bouteilles de gaz, médicaments, peintures, piles, etc.)



Nos centres de ressources pour prolonger votre effort de tri :

43, Fridhaff,
L-9379 Diekirch
Tel.: 80 89 83 38

Mierscherberg,
L-7526 Mersch
Tel.: 32 01 92

Rue de Niederpallen,
L-8506 Redange
Tel.: 26 62 09 13

4, op der Bréimicht,
L-9779 Lentzweiler
Tel.: 26 91 40 09



Suivez-nous pour découvrir nos services et activités !

WALNÜSSE: EIN SCHATZ AUS DER NATUR FÜR DIE WINTERKÜCHE

Text & Foto: École du Goût – Naturpark

In diesem Jahr trugen die Walnussbäume besonders reichlich. Wer frische Walnüsse sammelt oder kauft, sollte darauf achten, dass sie sich fest anfühlen und eine unbeschädigte Schale besitzen. Lagern Sie Walnüsse am besten luftdicht verschlossen, möglichst kühl und dunkel. Wenn der Kern in der Schale wackelt oder ranzig riecht, ist die Nuss nicht mehr genießbar.



Kleine Nuss, große Wirkung

Walnüsse punkten mit wertvollen Inhaltsstoffen: Omega-3-Fettsäuren (Alpha-Linolensäure), Folsäure und Provitamin A, sowie den wichtigen Mineralstoffen Kalium und Magnesium. Bereits eine kleine Handvoll, also rund 25 Gramm täglich, wie von der Deutschen Gesellschaft für Ernährung empfohlen – unterstützt Herz, Kreislauf und Gehirn.

Auch in puncto Nachhaltigkeit schneidet die Walnuss hervorragend ab: Im Vergleich zu Mandeln oder Cashewkernen verursacht sie geringere Treibhausgasemissionen und benötigt weniger Wasser. Zudem stammen viele im Handel erhältliche Walnüsse aus europäischem Anbau, beispielsweise aus Luxemburg oder Frankreich, sodass lange Transportwege entfallen.

Vielseitig in der Küche

Walnüsse sind wahre Alleskönner in der Küche. Ob herzhaft oder süß, sie verleihen vielen Speisen eine feine, nussige Note. Sie schmecken köstlich in Salaten, Soßen und Gemüsegerichten, etwa in einer Kürbispfanne oder als Walnuss-Pesto zu Pasta. Auch beim Backen sind sie sehr beliebt, sei es in Brot, Kuchen, Plätzchen oder Müslis oder einfach als knackiger Snack zwischendurch. Ihr nussig-herbes Aroma harmoniert wunderbar mit Honig, Äpfeln und Birnen – typischen Zutaten der Winterküche.

Walnussöl - feines Aroma in der Flasche

Das goldgelbe Walnussöl ist nicht nur ein wahrer Genuss, sondern enthält auch wertvolle ungesättigte Fettsäuren und Vitamin E, das als Antioxidans wirkt.

Das empfindliche Öl sollte kühl und dunkel gelagert werden. Ungeöffnet ist es etwa ein Jahr haltbar. Nach dem Öffnen sollte es im Kühlschrank aufbewahrt werden. Sein kräftiges Nussaroma kommt in Salatdressings gut zur Geltung, vor allem in Kombination mit eher herb-würzigen Salatsorten wie Feldsalat, Endivie und Rucola. Zum Braten eignet es sich hingegen nicht, da hohe Temperaturen die feinen Inhaltsstoffe zerstören würden.

REZEPT: NUSSPLÄTZCHEN MIT HONIG

Text & Foto: École du Goût – Naturpark

Zutatenliste für 25 Stück:



125 g	Dinkelvollkornmehl
125 g	Weizenmehl
100 g	fein gehackte regionale Walnüsse
100 g	Butter
80 g	regionaler Honig
1	Ei
1 TL	Zimt
1	Prise Salz
1 TL	abgeriebene Orangenschale oder fein geriebener Ingwer (je nach Geschmack)
1	verquirltes Ei
120 g	Bitterschokolade
2 EL	gehackte regionale Walnüsse

Zubereitung

Honig und Butter bei niedriger Hitze in einem kleinen Topf schmelzen.

Kurz abkühlen lassen.

Mehl, Walnüsse, Zimt, Orangenschale (oder Ingwer) und Salz in einer Schüssel vermengen.

Die Honig-Butter-Mischung und das Ei zu den trockenen Zutaten geben.

Alles gut verkneten, bis ein glatter, weicher Teig entsteht. Falls der Teig zu klebrig ist, etwas Mehl dazugeben. Den Teig 30 Minuten im Kühlschrank ruhen lassen.

Teig auf einer bemehlten Fläche ca. 5 mm dünn ausrollen.

Mit Ausstechformen Plätzchen ausstechen und auf ein mit Backpapier belegtes Blech legen. Mit dem verquirlten Eigelb bestreichen.

Im vorgeheizten Ofen bei 170 °C Umluft etwa 10–12 Minuten backen, bis die Plätzchen goldbraun sind.

Auf einem Gitter auskühlen lassen.

Die Schokolade im Wasserbad schmelzen lassen.

Die Plätzchen damit verzieren und mit gehackten Walnüssen dekorieren.

Die École du Goût ist ein interdisziplinäres Projekt im Bereich der Ernährungs- und Verbraucherbildung, das Menschen aller Altersgruppen den Zugang zu einer gesundheitsfördernden und nachhaltigen Esskultur ermöglicht.

Besonderer Wert wird dabei auf die Verwendung saisonaler und regionaler Produkte gelegt.

Die École du Goût ist ein gemeinsames Projekt der drei luxemburgischen Naturparke. Weitere Informationen finden Sie unter ecoledugout.lu.





SAMMELSTELL FIR GRÉNGSCHNËTT

Wéi trennt ee richtig?

Op de lokale Sammelstelle gëtt de Gréngschnëtt an dräi Kategorie getrennt. Hei drënner fannt Dir eng Lëscht vun den akzeptéierten Offäll fir all Kategorie:

1. Strauchschnëtt

- ✓ Kleng a grouss Äscht
- ✓ Äscht mat Blieder drun
- ✓ Heckeschnëtt
- ✗ Gras
- ✗ Buedem a Steng
- ✗ Lasse Blieder
- ✗ Onkraut
- ✗ Laang Grieser

2. Gaardenoffäll

- ✓ Gras mat Blieder
- ✓ Gras mat Onkraut
- ✓ Laang Grieser
- ✓ Gehäckselt Holz
- ✓ Dauerhaft-gréng Hecken
- ✓ Moos
- ✓ Blummen
- ✓ Blieder
- ✓ Mulch (vu privat Leit)
- ✓ Aner Planzenoffäll
- ✗ Buedem a Steng

3. Grasschnëtt

- ✓ Geméinte Gras
- ✗ Gras mat Buedem
- ✗ Gras mat Blieder
- ✗ Gras mat Onkraut
- ✗ Laang Grieser

Net acceptéiert op der Sammelstell :

- ✗ Buedem / *muss als Bauschutt entsuergt ginn*
- ✗ Mulch vun öffentleche Spillplazen / *muss als Sperrmüll entsuergt ginn*
- ✗ Seemiel / *muss als Sperrmüll entsuergt ginn*
- ✗ Wuerzelen / *Kontaktéiert w.e.g. de SIDEC*



Wat geschitt mat ärem Gréngschnëtt?

Mam Grasschnëtt gëtt an enger Biogasanlag Energie produzéiert. Aus de Gaardenoffäll gëtt Kompost gemat an aus dem Strauchschnëtt gëtt Kompost a gehäckselt Holz gemat.



INFO OWEND MAM CATHY THINES

Text: Cathy Thines | Foto: Fernand Arend

Den 15. Oktober huet d'Sportkommissioun en Info Owend mam Cathy Thines, Naturheilpädagogin, organiséiert zu Wëntger beim Centre culturel.



Deng sportlech Leeschtung mat ganzheetlechen Tipps verbessern – Am Aklang

De Virtrag „Deng sportlech Leeschtung mat ganzheetlechen Tipps verbessern“ stoung ganz am Zeeche vun der Verbindung tëscht Kierper, Geescht an Séil. Bei Am Aklang steet genau dëst Zesummespill am Mëttelpunkt.

Een ganzheetlechen Umsatz am Sport ass wichteg, well hei de Mënsch als een Ganzt betruecht gëtt – net nëmme den biochemeschen Kierper an d'kierperlech Leeschtung, mee och mental an emotional Aspekter spillen eng Roll. Net nëmme Training an Technik sinn entscheidend, mee och d'Ernährung, d'Waasserqualitéit, den Schlof an wei een mat Stress ëmgeet. Otem Techniken, Meditatioun an Klangtherapie kënnen dobäi hëllefen, Stress ofzebauen an d'Regeneratioun vum Kierper ze ënnerstëtzen. Am Sport wéi am Alldag fänkt alles am Kapp un – mat der Astellung, dem Fokus an den Gedanken, déi mir ernären. Visualiséierung, positiv Gedanke a reegelméisseg Entspannungsübungen bréngen de Fokus zrëck an hëllefen, Rou bei Drock ze behalen.

E wichtige Fue dem duerch de ganze Virtrag war d'Achtsamkeet an d'Bewosstsinn. Am Sport wéi och soss am Liewen ass et

essentiell, am Moment ze sinn an op säin Kierper ze lauschten. Et geet drëm, de Kierper ze verstoen an ze ënnerstëtzen. Kleng Gewunnechten hunn eng grouss Wierkung – well all kleng Verännerung e Schrëtt a Richtung Gläichgewicht ass.

Fir dëst Gläichgewicht ze erreechen, ginn bei **Am Aklang** verschidde Methoden agesat, déi sech géigesäiteg ergänzen: D'Naturopathie bitt eng ganzheetlech Gesondheetsberodung mat individueller Anamnese (detailléierten Froebou iwwert verschidden Gesondheetsberäicher) an praktesche Rotschléi. D'Klangtherapie no Peter Hess® schafft mat Vibratiounen an Kläng vun Klangschalen an Gong, déi eng déif Entspannung an d'Heelung vum Kierper an mentalen Themen ënnerstëtzen. Reiki hëlleft, d'Energieflëss am Kierper auszegläichen, d'Immunsystem ze stäerken an emotional Rou ze fannen. Den Entspannungstraining vermëttelt bewäert Methoden, fir Stress a mental Onrou ofzebauen an rëm zu senger Mëtt ze fannen. D'Begleitung bei Héichsensibilitét schafft e séchere Raum, fir sech selwer besser ze verstoen an mat méi Liichtegkeet duerch den Alldag ze goen.

Verännerung entsteet, wann Bewosstsinn an Handeln zesummekommen – ech begleeden dech gären op dengem Wee zu méi Balance.



AM AKLANG
Méi Gläichgewicht, manner Stress

<p>16, Op der Strooss L-9940 Asselborn</p> <p>+352 691 429 597</p> <p>Online Rendez-vous</p>  <p>(DE/FR)</p>	<p><i>Cathy Thines</i> Naturopathe</p> <p>Ganzheetlech Berodung Klangtherapie Reiki (Grad 3) Entspannungstraining Begleitung bei Héichsensibilitét</p>
---	--

VERNISSAGE „WOMEN IN SPORTS“

Text a Foto: Fit a Gesond Wëntger

Den 19. September war zu Wëntger beim Centre culturel de Vernissage vun der Ausstellung „Women in sports“.

Dës Ausstellung déi vum Ministère des sports zesummen gestallt gin as, weist Porträt'en vun 15 Damen déi am Sportberaich tätig waren oder sin an dëst als Sportlerin, Trainerin, Arbitesch oder Dirigante.

Dës Ausstellung soll de Rôle vun der Fra am Sport nach mol belichten an zaitgleich Viirbillen weisen op deenen verschiddenen Positionen.

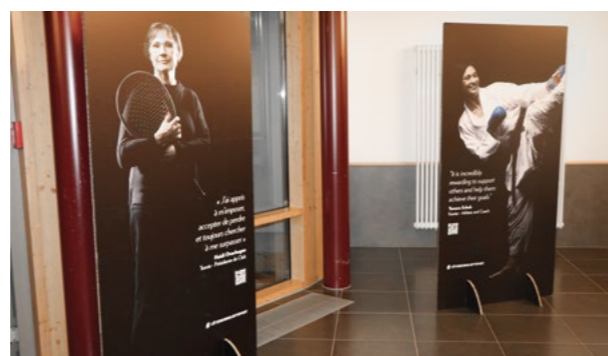
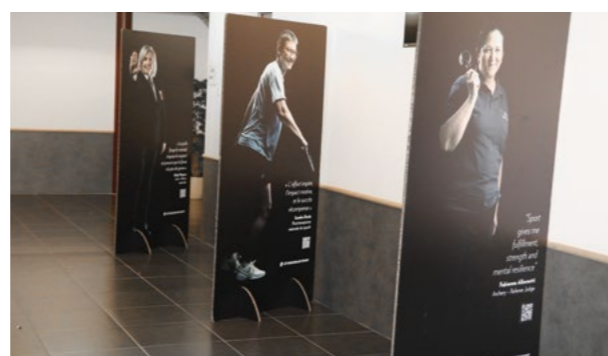
Mir waren ganz frou fir deen Owend kënnen Verrieder vum Schäffen- an Gemengenroot, de Verainer, de Kommissiounen, dem Jugendhaus ze begreissen.

Mir haaten dann och d'Chance kënnen d'Madame Gaby Wagener (Juge Arbitter am Judo) an d'Joyce Ten Raa (COSL Elite Sportlerin) bei eis ze empfänken, dëst stellverriedend fir déi vill Fraën déi am Sport eng Rôle spillen.



AUSSTELLUNG „WOMEN IN SPORTS“

Fotoen: Fernand Arend



SPORTLEREHRUNG

Text: Fit a Gesond Wëntger | Fotoen: Fernand Arend



Uschlëssend un den Vernissage war déi traditionell Sportlerehrung am Centre Culturel. Hei konnten iwwer 100 Sportler fir hier Leistung geéiert gin.

D'Sportler déi geéiert goufen koumen aus folgenden Sportarten: Schwammen, Triathlon, Liichtathletik, Turnen, CGDIS, Judo, Foussball an Dëschtennis.

Et war een Owend mat enger flotter Dynamik an deen gewisen huet wéi vielfälteg eis Gemeng punkto Sport an Sportler opgestallt as.

Als Kado kruut Jiddereen een Rucksack iwwerrecht an een Diplom.

Den Buergermeester huet zum Ofschloss allen Sportler fir hier Leistung gratuléiert, an och nach mol Merci gesoot deenen villen Elteren, Bénévolen an Trainer déi all Daag fir d'Sportler an d'Verainer am Asatz sin.



LE FESTIVAL BIS AM BUS

Texte et photos : Ariane Koutsaftis, Ons Heemecht asbl



Le Festival Bis am Bus a fait escale à Wincrange du 5 au 7 septembre 2025, transformant l'espace public à Schimpach en un véritable lieu d'échange et de création.

Pendant trois jours, le bus bleu et jaune a ouvert ses portes aux habitants et visiteurs de tous horizons. À l'intérieur comme à l'extérieur du bus, l'ambiance était à la découverte, au partage et à la convivialité.

Le festival a proposé une grande diversité d'activités : des concerts intimistes, des ateliers participatifs, des moments de rencontre et de parole, ainsi que des espaces pour s'échanger autour d'un café ou d'un plat préparé ensemble. Chaque activité avait pour but de favoriser la rencontre entre les communautés locales et les nouveaux arrivants, à travers la musique, la cuisine, les arts et les histoires.

Retenons la chaleur de l'accueil et l'énergie collective des participant-es, qu'ils soient artistes, bénévoles ou simples curieux venus découvrir le projet. Dans une atmosphère joyeuse et détendue, le bus est devenu un véritable espace de dialogue, de créativité et de mémoire partagée.

Organisé en collaboration avec la commune de Wincrange et de nombreux partenaires locaux, le Festival Bis am Bus incarne pleinement la mission de l'association Mir wëllen iech ons

Heemecht weisen : créer des liens à travers la culture et mettre en valeur la diversité des voix et des parcours qui composent le Luxembourg d'aujourd'hui.

Un grand merci à toutes celles et ceux qui ont contribué à faire de ce festival un moment inoubliable de solidarité, d'écoute et de fête !



De Schäfferot an de Gemengerot, zesumme mat all de Mataarbechter vun der Gemeng Wëntger, wënschen lech

Schéi Feierdeeg an ee schéint neit Joer 2026 !





MANIFESTATIONSKALENNER

DEZEMBER 2025

- FR. – SO.**
19 / 21 | **YOUTH CUP INDOOR**
Zu Wëntger an der Sportshall
Org.: Jugendkommissioun ASW
- SA.**
20 | **THEATER**
Zu Helzen am Veräinssall
Org.: Jeunesse Helzen-Houffelt-Weiler
- SA.**
20 | **KRESTBAAL**
Zu Brotebaach am Veräinssall
Org.: Jeunesse Brotebaach
- SO.**
21 | **THEATER**
Zu Helzen am Veräinssall
Org.: Jeunesse Helzen-Houffelt-Weiler
- DO.**
25 | **THEATER**
Zu Helzen am Veräinssall
Org.: Jeunesse Helzen-Houffelt-Weiler
- DO.**
25 | **KRESTBAAL**
Zu Brotebaach am Veräinssall
Org.: Jeunesse Brotebaach
- FR.**
26 | **GALA CONCERT**
Zu Wëntger am Centre Culturel
Org.: Wëntger Musik
- MI.**
31 | **SILVESTERWANDERUNG**
Zu Brotebach am Veräinssall
Org.: S.I.T. Wincrange

JANUAR 2026

- DO.**
01 | **NEIJOERSDISCO**
Zu Helzen am Veräinssall
Org.: Jeunesse Helzen-Houffelt-Weiler
- SA.**
03 | **GLETZBAL**
Zu Tratten am Veräinssall
Org.: Jeunesse Tratten
- FR. & SA.**
09 / 10 | **THEATER**
Zu Boxer am Veräinssall
Org.: Jeunesse Boxer & Aasselburren
- SA.**
10 | **SCHNÉIBAL**
Zu Heesdref am Veräinssall
Org.: Jeunesse Heesdref-Wëntger
- SO.**
11 | **KONTER A MITT TURNÉIER**
Zu Wëntger am Centre Culturel
Org.: Supporter Club ASW

JANUAR 2026

- SO.**
11 | **TURNOI NICO JACOBS & SYLVIE LEYDER**
Zu Wëntger an der Sportshall
Org.: Volleyball Wëntger
- FR.**
16 | **KONTER A MITT OWEND**
Zu Wëntger am Centre Culturel
Org.: Wëntger Musik
- FR.**
16 | **THEATER**
Zu Boxer am Veräinssall
Org.: Jeunesse Boxer & Aasselburren
- SA.**
17 | **WANTERGRILLEN**
Zu Tratten am Veräinssall
Org.: Sparverein Tratten
- SA.**
17 | **THEATER**
Zu Boxer am Veräinssall
Org.: Jeunesse Boxer & Aasselburren
- SO.**
18 | **ANTONIUSFEST**
Zu Helzen am Veräinssall
Org.: Chorale Helzen-Houffelt-Weiler
- SA.**
24 | **MENSCH-ÄRGERE-DICH-NICHT-TURNEIER**
Zu Brotebaach am Veräinssall
Org.: Jeunesse Brotebaach
- FR.**
30 | **KONTER AN MITT OWEND**
Zu Helzen am Veräinssall
Org.: AS Wëntger

FEBRUAR 2026

- SA.**
07 | **KANNERFUESBAL MAT DJ KILLID**
Zu Wëntger am Centre Culturel
Org.: Elterevereenigung Wëntger
- SA.**
07 | **FOASBAL**
Zu Nidderwampich am Veräinssall
Org.: Jeunesse Nidderwampich-Schëmpich
- SA.**
21 | **BURGBAL**
Zu Boxer am Veräinssall
Org.: Pompjeeskameroden Boxer

All Veranstaltungen fannt Dir ënnen:

www.wincrange.lu